

Zum Inhalt:

Aktueller Stand der Abonnenten: **1.799**

<i>Lesezauber</i>	2
<i>Elterninformationsveranstaltungen Übergang von der Grundschule in eine weiterführende Schule</i>	3
<i>Ratgeber für Eltern</i>	5
<i>ElternSchule</i>	
Medienerziehung bei den Jüngsten: <b>Wieviele Apps darf's sein?</b>	6
ELAN Fortbildung: <b>Begegnung auf Augenhöhe – Schulbegleitende Gespräche zu dritt</b>	7
Elternveranstaltungen von Gemeinsam leben Frankfurt e.V.	8
<b>Einladung zum Elternstammtisch</b>	9
Elternseminar im Familienzentrum Billabong Riedberg e. V.	10
<b>Mein pubertierendes Kind, seine Lernmotivation und ich</b>	
Vortagsveranstaltung der Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V.	11
<b>AD(H)S im Jugendalter- ein Überblick</b>	
Elternseminare an der VHS	12
<i>Deutscher Kinderschutzbund</i>	
<b>Elternkurse: Starke Eltern – Starke Kinder ®</b>	14
<b>Elterntelefon</b>	15
<i>Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb)</i>	15
<i>ZukunftsBauKasten (ZuBaKa)</i>	16
<i>AUF IN DIE WELT-Messe Die SchülerAustausch-Messe</i>	17
<i>Sprachferien in Kanada 2020</i>	19
<i>Beratung für Weltentdecker auf der JugendBildungsmesse</i>	20
<i>Deutsches Filmmuseum</i>	21
<i>EXPERIMINTA ScienceCenter FrankfurtRheinMain</i>	26
<i>Museum für Kommunikation Frankfurt</i>	29
<i>Junges Museum Frankfurt</i>	33
<i>Museum Giersch der Goethe Universität</i>	35
<i>Oper Frankfurt für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene</i>	37
<i>Die MINISCHIRN in der Kulturschirn</i>	38
<i>Grüne Schule Palmengarten</i>	39
<b>Städel – Museum IMAGORAS – EIN STÄDEL GAME FÜR KINDER</b>	40

**Unsere Newsletter können Sie gezielt lesen. Die Seitenzahlen im Inhaltsverzeichnis sind aktive Elemente. Mit einem Klick kommen Sie unmittelbar zum entsprechenden Beitrag.**

Unsere Newsletter [abonnieren oder abbestellen geht ganz einfach](#). Mit einem Klick landen Sie unmittelbar auf der entsprechenden Seite.

**Lesezauber**
**Stadtbücherei**  
 Frankfurt am Main

 Stiftung der  
 Frankfurter Sparkasse 1822

## Wir reisen in die Zeit

**Der LeseZauber beginnt am 23. September 2019**

Vom **23. September bis zum 2. November 2019** laden die **Stadtbücherei** und die **Stiftung der Frankfurter Sparkasse** wieder zum LeseZauber ein. Unter dem Motto „**Wir reisen in die Zeit!**“ präsentieren 16 Bibliotheken in den Stadtteilen und die Fahrbibliothek wieder Bücher und Aktionen für junge Leserinnen und Leser von 4 bis 8 Jahren.

Passend zum diesjährigen Motto reisen die jungen Leserinnen und Leser mit der Stadtbücherei zu den Wikingern und zu Indianern, suchen ein verschwundenes Mammut und kämpfen mit Drachen. Wer teilnehmen möchte, kann sich die Bilderbücher, Geschichten und Sachbücher in den Bibliotheken ausleihen oder am Veranstaltungsprogramm vor Ort teilnehmen. Die Teilnahme an allen Aktionen ist – ebenso wie die Medienausleihe – für Kinder kostenfrei.

Im Aktionszeitraum bieten die Bibliotheken rund 70 Veranstaltungen, in denen Bücher gemeinsam entdeckt und kreativ umgesetzt werden. Für Kindergruppen wurden eigene Angebote konzipiert, die nach Absprache auch außerhalb der Öffnungszeiten gebucht werden können.

Der LeseZauber verbindet das Leseerlebnis mit der kreativen Umsetzung der Geschichten. Kinder und Kindergruppen sind aufgerufen, ihre Gefühle, Ideen und Gedanken zu den Aktionsbüchern in Bildern oder Bastelarbeiten auszudrücken. Zu den Abschlussfesten im November sind alle kreativen Kinder eingeladen. Dann gibt es in jeder Bibliothek als Höhepunkt und Ausklang der Aktion ein Theaterstück zum Sich-Verzaubern-Lassen.

Die große Aktion für kleine Leser gibt es bereits seit 1988. Das gemeinsame Projekt der Stiftung der Frankfurter Sparkasse und der Stadtbücherei hat sich die Förderung der Lesekompetenz und das Wecken von Leselust schon bei den Jüngsten zum Ziel gesetzt. In jedem Jahr lassen sich stadtweit rund 3.000 Kinder von der Aktion begeistern und entdecken die Welt der Bücher, des Lesens und der Stadtbücherei für sich.

Für Informationen und Rückfragen:

Stadtbücherei Frankfurt, Sabine Prasch, Tel (069) 212-38170, [sabine.prasch@stadt-frankfurt.de](mailto:sabine.prasch@stadt-frankfurt.de)

Für weitere Informationen oder Fragen:

Beatrice Assfalg

Öffentlichkeitsarbeit

Neue Mainzer Straße 47 - 53

60311 Frankfurt

Telefon 069 2641-2281

[beatrice.assfalg@frankfurter-sparkasse.de](mailto:beatrice.assfalg@frankfurter-sparkasse.de)



## Elterninformationsveranstaltungen

### Übergang von der Grundschule in eine weiterführende Schule



Industrie- und Handelskammer  
Frankfurt am Main



VEREINIGUNG DER HESSISCHEN  
UNTERNEHMERVERBÄNDE  
GESCHÄFTSSTELLE RHEIN MAIN TAUNUS



Handwerkskammer  
Frankfurt-Rhein-Main



## Was soll mein Kind mal werden?

Wir, die IHK Frankfurt am Main, die HWK Frankfurt-Rhein-Main, die Vereinigung hessischer Unternehmerverbände (VhU), die Beruflichen Schulen der Stadt Frankfurt am Main, die Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb), der StadtElternbeirat und der Verein „Eltern für Schule e.V.“ werden, wie im letzten Schuljahr, insgesamt 13 Elterninformationsveranstaltungen zum Übergang 4/5 mit dem Titel „**Was soll mein Kind mal werden?**“ anbieten.

Mit dieser Veranstaltungsreihe wollen wir mit fachlich qualifizierten Informationen und Orientierungshilfen Eltern die Angst nehmen, sie könnten bei der Wahl des Bildungsganges und der gewünschten Schulform einen irreparablen Fehler machen. Die Eltern erhalten Informationen über den weiterführenden Bildungsweg in der Sekundarstufe sowohl bezüglich der studienqualifizierenden als auch der berufsqualifizierenden Bildungsgänge, die durch drei Impulse vermittelt werden



**Der erste Impuls zum Thema „Der Arbeitsmarkt braucht beruflich Qualifizierte“** wird von einem Beratungsfachkraft der IHK, der HWK oder der Vereinigung hessischer Unternehmerverbände (VhU) vorgetragen. Dargestellt wird die Vielfalt der Wege über verschiedene Schulabschlüsse zu einem qualifizierten Auftritt auf den Arbeitsmarkt. Es wird auf die raschen Veränderungen des Arbeitsmarktes hingewiesen und auf die Notwendigkeit des lebenslangen Lernens aufmerksam gemacht. Schließlich werden die Unterschiede bei den

Arbeitsverhältnissen und Arbeitsbedingungen sowie bei den Einstiegsgehältern nach Abschluss einer Ausbildung oder eines Studiums aufgezeigt.

Der zweite Impuls zum Thema „Es gibt viele Wege zum beruflichen Erfolg“ wird von Schulleitungen der beruflichen Schulen vorgetragen. Dargestellt werden die duale Berufsausbildung und die Rolle der Berufsschule. Aber auch die anderen Schulformen der beruflichen Schulen – Berufsfachschule, Fachoberschule, Fachschule und berufliches Gymnasium – werden mit Blick auf deren Abschlüsse und einem erfolgreichen Einstieg in das Berufsleben dargestellt.



Die Poster wurden von Frau Kinga Wagner ([www.p-spe.de](http://www.p-spe.de)) gezeichnet.

Der dritte Impuls zum Thema „Mit Freude lernen – Ein Leben lang“ wird von einer Beraterin der Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb) vorgetragen. Dargestellt wird, warum Eltern sich bei der Schulwahl an den Stärken ihrer Kinder orientieren sollen und dass der Erfolg auf dem Bildungsweg junge Menschen motiviert. Zudem wird aufgezeigt, wie junge Menschen und Eltern unterstützt werden können, auf dass es gelingt, mit Freude zu lernen - und zwar ein Leben lang.

Die Inhalte der drei Impulse sind auf drei Postern aufgezeichnet. Die Eltern können diese „Kunstwerke“ am Ende der Veranstaltung fotografieren und zum „Nacherzählen“ für Ihre Familie mit nach Hause nehmen.

An die Impulse schließt sich eine Frage- und Antwortrunde an. Die Referent\*innen stehen nach Abschluss der Veranstaltung zu Einzelgesprächen zur Verfügung.

Eltern dürfen ihre Kinder gerne mitbringen, denn um deren schulische Zukunft geht es schließlich.

Wir hoffen, mit unserer Veranstaltungsreihe dazu beizutragen, dass der Übergang auf eine weiterführende Schule für Eltern, Lehrkräfte und Schüler\*innen möglichst entspannt und zielführend zum Wohle der Kinder verlaufen möge.

Für die Veranstalter:

**Wilfried Volkmann**

Eltern für Schule e.V.  
Vorsitzender

<b>Termine</b>	<b>Stadtteile</b>	<b>Veranstaltungsorte</b>
<b>Alle Veranstaltungen beginnen um 19 Uhr und enden etwa um 21 Uhr</b>		
<b>17.10.2019</b>	Gallus und Griesheim	<b>Günderrodeschule</b>
<b>23.10.2019</b>	Bonames, Kalbach/Riedberg, Harheim, Niedererlenbach, Niedereschbach	<b>Grundschule Riedberg</b>
<b>30.10.2019</b>	Sossenheim	<b>Edith-Stein-Schule</b> (ehemals Eduard-Spranger-Schule)
<b>04.11.2019</b>	Sindlingen und Zeilsheim	<b>Adolf-Reichwein-Schule</b>
<b>14.11.2019</b>	Höchst, Unterliederbach, Nied	<b>Hostatoschule</b>
<b>21.11.2019</b>	Bockenheim, Rödelheim, Hausen, Westhausen	<b>Ebelfeldschule</b>
<b>26.11.2019</b>	Westend, Ginnheim, Dornbusch, Bockenheim, Eschersheim	<b>Astrid-Lindgren-Schule</b>
<b>49. KW 2019</b>	Niederrad, Goldstein, Schwanheim	<b>Termin und Ort werden noch veröffentlicht</b>

## **Ratgeber für Eltern**

### **Ratgeber für Grundschulleitern**

#### **Wie weiter nach der Grundschule?**

Das ist wohl eine der schwierigsten Fragen, vor der Eltern mit Kindern in der 4. Grundschulklasse im Moment stehen. Um Eltern bei der Entscheidungsfindung zu helfen hat der Elternbund hessen (ebh) einen Elternratgeber zusammengestellt: „Welche Schule für mein Kind? Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule“. Er informiert über die Rechte der Eltern, das Verfahren der Anmeldung, die Unterschiede zwischen Bildungsgängen und Schulformen, Abschlüsse und Übergänge und gibt Hinweise auf die wichtigsten Gesetzestexte und Verordnungen. Der ebh-Ratgeber will die Beratungen von Grund- und weiterführenden Schulen nicht ersetzen. Vielmehr soll er Eltern bei der Entscheidungsfindung unterstützen.

Der 32-seitige Ratgeber kostet 3,50 EUR zuzüglich 1,50 EUR Versandkosten.

### **Ratgeber für neu gewählte Elternbeiräte**

„**Elternvertreter – was nun?**“ Diese Frage stellen sich viele neu gewählte Elternbeiräte. Hilfe bieten die bewährten Elternratgeber des Elternbund hessen e. V. Sie erklären in verständlicher Form die gesetzlichen Vorgaben und bieten viele Tipps für die schulische Praxis. Geschrieben wurden sie von erfahrenen Elternvertreterinnen und -vertretern, die hiermit ihr Wissen und ihre Erfahrungen neu gewählten Elternbeiräten zur Verfügung stellen. Folgende Ratgeber sind verfügbar:

#### **Ratgeber 1 „Der Klassenelternbeirat“**

Inhalt u. a. Zusammenarbeit von Eltern und Schule, Aufgaben und Rechte des Klassenelternbeirats, Vorbereitung und Durchführung eines Elternabends  
Umfang 40 Seiten, DIN A4, Preis: 4,50 EUR zuzügl. Versandkosten.

#### **Ratgeber 2 „Der Schulelternbeirat. Der Kreis-, - Stadt- und Landeselternbeirat.“**

Inhalt u. a. Aufgaben und Rechte des Schulelternbeirats, Zusammenarbeit mit Schulleitung, Kollegium und Schulkonferenz, Kreis- und Stadtelternbeiräte, Landeselternbeirat.  
Umfang 40 Seiten, DIN A4, Preis: 6,00 EUR zuzügl. Versandkosten.

**Außerdem sind zu zwei weiteren Schulthemen folgende Ratgeber verfügbar:**

**Ratgeber 3 „Die Schulkonferenz“**

Inhalt u. a. Aufgaben der Schulkonferenz, Wahl der Mitglieder, Zusammenarbeit mit Schulleiternbeirat, Schülerrat und Gesamtkonferenz.

Umfang 40 Seiten, DIN A4, Preis: 6,00 EUR zuzügl. Versandkosten.

**Ratgeber 4 „Inklusion“**

In Kooperation mit der Gruppe Inklusionsbeobachtung (GIB) Hessen. Inhalt u. a. Was tun? Hilfe für Eltern, Situation an unseren Schulen, Von den Vereinten Nationen nach Hessen.

Umfang 62 Seiten, DIN A4, Preis: 2,50 EUR zuzügl. Versandkosten.

**Was ist eigentlich eine Integrierte Gesamtschule?**

Über diese Frage informiert Sie die Broschüre „**Länger Gemeinsam Lernen**“, herausgegeben von der GGG (Verband für Schulen des Gemeinsamen Lernens) und dem Elternbund hessen (ebh).

Die Broschüre kostet 1,00 Euro zusätzlich Versandkosten.

Bestellungen telefonisch (069 553879), per Fax (069 5962695) und per E-Mail [info@elternbund-hessen.de](mailto:info@elternbund-hessen.de). Nähere Informationen und kostenlose Leseproben im Internet [www.elternbund-hessen.de](http://www.elternbund-hessen.de).

elternbund hessen e. V.

Oeder Weg 56, 60318 Frankfurt

Postfach 180164, 60082 Frankfurt

Tel. 069 553879; Fax 069 5962695

[www.elternbund-hessen.de](http://www.elternbund-hessen.de); [info@elternbund-hessen.de](mailto:info@elternbund-hessen.de)

**Elternschule****Medienerziehung bei den Jüngsten****Wieviel App darf's sein?**

Eine gemeinsame Veranstaltung des **Präventiven Jugendschutzes Frankfurt am Main** mit dem **Frankfurter Kinderbüro**, dem **Kinderschutzbund Frankfurt am Main**, dem **Caritasverband Frankfurt e.V.**, **Kita Frankfurt** sowie der **Fachstelle Prävention vom Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V.**

Mit freundlicher Unterstützung des **Medienzentrum Frankfurt e.V.**

**Sonntag den 27.10.2019 von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr**

**Orangerie im Güntersburgpark**

**Comeniusstraße 39, 60389 Frankfurt am Main**

Ein offener Nachmittag, für alle interessierten Eltern von Kindern im Alter 3 Jahre bis 10 Jahre, mit wissenswerten Informationen zu guten Medienangeboten von Kindern im Vorschul- und Grundschulalter. Ein Raum für Austausch und Fragen die Eltern am zu häufigsten beschäftigen.

- Ab welchem Alter sind welche Medien und Inhalte zu empfehlen?
- Wie lange darf mein Kind am Computer/Tablet spielen oder YouTube schauen?
- Wie sieht es mit den Hörbüchern aus?
- Und woran erkenne ich eine gute App?
- Gibt es Apps für Vor- und Grundschul Kinder in denen meine Kinder etwas Sinnvolles lernen?
- Welche Rechte haben meine Kinder?
- Wie können Eltern ihren Kindern unterstützend, regelnd und schützend zur Seite stehen?

Ein Ausprobieren und Kennenlernen von guten Apps und altersgerechten Internetseiten und mit etwas Glück ein Gewinn am Glücksrad.

Eine Möglichkeit sich über eine kindgerechte Mediennutzung zu informieren. Neben Informationsmaterialien und Broschüren erhalten Sie an den unterschiedlichen Ständen der mitwirkenden Expert\*innen Antworten auf Ihre Fragen.

Eine Anmeldung ist nicht nötig, bei Interesse einfach vorbeikommen!

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder.

## ELAN Fortbildungen



**Hessisches Kultusministerium  
und  
Landeselternbeirat Hessen**



Eltern haben das Recht, „die Gestaltung des Unterrichtswesens mitzubestimmen“. Das regelt das Hessische Schulgesetz (HSchG). Grundlage ist die Hessische Verfassung. Das HSchG beschreibt, welche Rechte die gewählten Elternvertretungen haben und wie Eltern in der Schulkonferenz mitbestimmen können. Um diese ehrenamtlichen Aufgaben gut zu meistern, brauchen Sie als Eltern Information und vielleicht Unterstützung. Die Fortbildungsangebote können Ihnen dabei helfen, als kompetente und sachkundige Partner an der Schule mitzuwirken. Um möglichst überall in Hessen Fortbildung für Eltern anbieten zu können, gibt es das Projekt elan. Der Landeselternbeirat von Hessen und das Hessische Kultusministerium arbeiten dabei zusammen.

Erfahrene Elternvertreterinnen und -vertreter haben sich in Fortbildungen dafür qualifiziert, das, was sie an Wissen und Erfahrungen haben, an andere Eltern weiterzugeben. Ziele dieser Arbeit sind:

- Kommunikation und Kooperation zwischen den Gruppen zu verbessern, die in der Schule zusammenarbeiten sollen
- Elternbeiräte und aktive Eltern so zu qualifizieren und zu beraten, dass sie die Möglichkeiten gut nutzen können, die ihnen vom Gesetz her zur Verfügung stehen.

## Einladung zur Fortbildung

### Begegnung auf Augenhöhe – Schulbegleitende Gespräche zu dritt

Wer möchte das nicht, selbstbewusst und gestärkt mit den Lehrer\*innen seiner Kinder sprechen? Die eigenen Anliegen sicher formulieren mit Hilfe der dialogischen Einladungen zum Gespräch. Wie können Gespräche gemeinsam mit den Lehrer\*innen und den Schüler\*innen geführt werden, so dass die Kommunikation gelingt. Kommunikationsprozesse verstehen, gegenseitigen Ängste und Befürchtungen wahrnehmen und deren Ursachen erkennen. In Kleingruppen werden Strategien für Gespräche auf Augenhöhe ausprobiert und die eigene Kommunikationskompetenz erweitert.

- Termin:** **Dienstag, 22.10.2019 von 17:30 bis 19:30 Uhr**
- Ort:** Stadtschulamt Frankfurt  
Seehofstraße 41  
60594 Frankfurt am Main
- Referentinnen:** Frau Silvia Mauermayer
- Anmeldungen:** Angabe des Namens, Adresse, Telefonnummer/Email per Fax oder Email  
**Fax:** **069 389989 288 z.Hd. Frau C. Böcher**  
**E-Mail:** [carina.boecher@kultus.hessen.de](mailto:carina.boecher@kultus.hessen.de);

### Elternveranstaltung von Gemeinsam leben Frankfurt e.V.

**Wir machen Inklusion.**



**Gemeinsam leben Frankfurt e.V.** ist ein gemeinnütziger Verein, der von engagierten Eltern und Pädagogen gegründet wurde. Wir setzen uns für die Umsetzung der in der UN-Behindertenrechtskonvention (BRK) beschriebenen Rechte von Menschen mit Behinderungen in allen Lebensbereichen ein. Unser Ziel ist es, die Inklusion von Menschen mit Behinderungen in Frankfurt voranzutreiben und zu verwirklichen. Gemäß unserem Motto "Wir machen Inklusion" tun wir das in Form konkreter wegweisender Projekte. Derzeit sind das: die unabhängige Inklusionsberatungsstelle Frankfurt, der Offene Treff für Jugendliche mit und ohne Behinderungen sowie das Berufsprojekt "Arbeit inklusive!". Unter [www.gemeinsamleben-frankfurt.de](http://www.gemeinsamleben-frankfurt.de) finden Sie die wichtigsten Informationen über unseren Verein, die Projekte und Ansprechpartner sowie Weiterführendes rund um Gemeinsam leben Frankfurt e.V. und das Thema Inklusion in allen Lebensbereichen.

### Information der Unabhängigen Inklusionsberatungsstelle

Die Unabhängige Inklusionsberatungsstelle Frankfurt ist eines von drei Projekten des gemeinnützigen Vereins Gemeinsam leben Frankfurt e.V. Sie bietet kostenlose Beratung für Eltern junger Menschen mit Behinderungen zu Inklusion in Frankfurt - vom Krippenplatz bis zum Berufseinstieg. Die Beratung findet telefonisch, per E-Mail und in persönlichen Gesprächen in unseren Büroräumen in der Egenolffstraße 29 im Frankfurter Nordend statt. Das Projekt wird gefördert vom Stadtschulamt und vom Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt.

## Einladung zum Elternstammtisch

Alle zwei Monate bietet der Elternstammtisch der Unabhängigen Inklusionsberatungsstelle den Rahmen für den persönlichen Austausch. Weitere Termine finden sich unter „Aktuell“ auf der Internetseite [www.gemeinsamleben-frankfurt.de](http://www.gemeinsamleben-frankfurt.de)

Der nächste offene Elternstammtisch der Unabhängigen Inklusionsberatungsstelle des gemeinnützigen Vereins Gemeinsam leben Frankfurt e.V. zum Thema „Inklusion“ findet am

**Dienstag, den 26. November 2019 von 19.00 – 21.00 Uhr**

statt. Eltern von Kindern mit Behinderungen treffen sich zum persönlichen Erfahrungsaustausch. **Merve Sesen**, Inklusionspädagogin und Leitung der Beratungsstelle leitet die Veranstaltung und berichtet Aktuelles zum Thema „Inklusion“. Das Treffen findet statt in den Räumlichkeiten der Unabhängigen Inklusionsberatungsstelle, Egenolffstraße 29 im Frankfurter Nordend. Die Teilnahme ist kostenlos.

Zur besseren Planung wird um eine Anmeldung gebeten unter [sesen@gemeinsam-leben-frankfurt.de](mailto:sesen@gemeinsam-leben-frankfurt.de) oder unter der Telefonnummer 069-707 901 06.

Datum: **Dienstag, den 26. November 2019**  
Uhrzeit: **19.00 – 21.00 Uhr**  
Ort: Unabhängige Inklusionsberatungsstelle von Gemeinsam leben Frankfurt e.V.  
Egenolffstraße 29, 60316 Frankfurt-Nordend  
Anfahrt: Straßenbahnen 12 und 18 und Buslinie 30 ab Konstablerwache,  
Haltestelle Rohrbachstraße/Friedberger Landstraße

Die Termine für die Elternstammtische in 2020 liegen noch nicht vor.

Kontakt: Merve Sesen  
Unabhängige Inklusionsberatungsstelle Frankfurt  
Tel: 069 – 70 790 106 oder 0151 - 700 67244  
[beratung@gemeinsamleben-frankfurt.de](mailto:beratung@gemeinsamleben-frankfurt.de)

## Elternbroschüre zur schulischen Inklusion in Frankfurt:

### „Inklusive Beschulung – Hintergründe, Möglichkeiten und konkreter Ablauf“

Rund um Inklusion in der Schule stellen sich für Eltern und ihre Kinder mit Beeinträchtigungen immer noch viele Fragen. Tatsache ist: **Der Rechtsanspruch auf inklusive Beschulung ist im hessischen Schulgesetz verankert.**

Aber die schulische Inklusion ist nach wie vor kein Selbstläufer. Je nach Schwere und Art der Beeinträchtigung gibt es viele unterschiedliche rechtliche Vorgaben und Bestimmungen zu beachten. Sie sind für Eltern und auch pädagogische Fachkräfte nicht immer leicht zu durchschauen. Im Zusammenhang mit der „Modellregion Inklusive Bildung Frankfurt am Main“ fand in der „Bildungsregion Frankfurt West“ ein Fachtag zu diesem Themenfeld statt. Die jetzt erschienene, kostenlose Elternbroschüre „Inklusive Beschulung“ von Gemeinsam leben Frankfurt e. V. ist ein Ergebnis dieses Fachtags.

**Fragen beantworten, Wege aufzeigen**

Die Broschüre bietet einen Überblick über die allgemeinen rechtlichen Grundlagen der schulischen Inklusion. Darüber hinaus sind die Abläufe rund um die Themen „sonderpädagogischer Förderbedarf“ und „Förderausschuss“ beschrieben. Die Broschüre soll ein hilfreicher Wegweiser sein. Sie stellt komplexe Zusammenhänge einfach und verständlich dar. Zusätzlich sind AnsprechpartnerInnen genannt, die konkrete Unterstützung und Beratung anbieten.

Sie können

- die gedruckte Broschüre kostenfrei bestellen per Mail:  
[beratung@gemeinsamleben-frankfurt.de](mailto:beratung@gemeinsamleben-frankfurt.de)
- ein PDF der Broschüre kostenfrei downloaden unter:  
<http://www.gemeinsamleben-frankfurt.de>, „Downloads“

**Elternseminar im Familienzentrum Billabong Riedberg e. V.****Mein pubertierendes Kind, seine Lernmotivation und ich**

**Zielgruppe:** Eltern von Jugendlichen zwischen 11 und 16 Jahren

In der weiterführenden Schule und zeitgleich in der Pubertät angekommen, werden die großen Kinder mit neuen Herausforderungen konfrontiert. Eltern merken, dass sie bei der Erledigung der Hausaufgaben immer weniger mitbestimmen können. Durch Reflexion, kleine Theorie-Inputs und praktische Übungen haben Eltern von Jugendlichen die Gelegenheit, ihr(e) Kind(er) aus einer erweiterten Perspektive zu sehen und zu verstehen. Bezogen auf das Thema Schule und Lernmotivation bekommen sie die Chance, ihr(e) Kind(er) etwas gelassener durch diese einmalige Lebensphase zu begleiten. Ein weiteres Ziel ist die Aufrechterhaltung einer guten Eltern-Kind-Beziehung, trotz Schule und Pubertät!

**Themen:** Reflexion über Erziehungsziele / Lernmotivation und Lebensaufgaben der Jugendlichen / Emotionsregulation / Faire Kommunikation / Strategien zum Ausstieg aus Machtkämpfen / Stressbewältigung für Eltern und die ganze Familie / Austausch und gegenseitige Inspirationen mit den anderen Eltern

**Termin:** 26. Oktober 2019, von 10.00 - 14.30 Uhr (einmalig)

**Ort:** Familienzentrum Billabong Riedberg e. V.  
Graf-von-Stauffenberg-Allee 46b  
60438 Frankfurt

**Kursleitung:**

Françoise Goldmann, Diplom Psychologin, Schüler-Familie-Coach in eigener Praxis.  
Mitglied im Verein *Eltern für Schule e. V.*

**Kurskosten:** 40 € pro Person, einschl. Unterlagen

**Gruppengröße:** 5 - 10 Pers.

**Anmeldung:** E-Mail: [kontakt@schueler.coach](mailto:kontakt@schueler.coach) Tel. 0162/550 10 58

**Web:** [www.schueler.coach](http://www.schueler.coach)

Oder über die Webseite von Billabong unter

<https://www.billabong-family.de/mein-pubertierendes-kind-seine-lernmotivation-und-ich.html>

**Vortagsveranstaltung der Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V.**

# AD(H)S im Jugendalter – ein Überblick



Vortrag und Gespräch mit Dr. Härtling,  
Sozialpsychiatrisches Zentrum für Kinder und  
Jugendliche



Dr. med. Fabian Härtling leitet das Sozialpsychiatrische Zentrum für Kinder und Jugendliche. Er ist Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und –psychotherapie sowie tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapeut. Mit seinem Vortrag gibt er einen lebendigen Überblick über das Störungsbild AD(H)S und steht Eltern und Pädagogen im Gespräch zur Verfügung.

Themen sind u.a.:

- Symptome und Diagnostik
- Was ist charakteristisch für die Störungen?
- Wie äußern sie sich und wie werden sie diagnostiziert? Womit kann man sie verwechseln?
- Welche alters-typischen Ausprägungen gibt es?
- Wie ist der Verlauf, welche Behandlungsmöglichkeiten / Prognosen gibt es?

Empfehlungen für das pädagogische Handeln und den Umgang mit den Betroffenen runden den Vortrag ab.

**Vortrag für Eltern, Lehrkräfte, Pädagogen und Interessierte**



**20. November2019**

**19:00 Uhr**

gjb / Mainzer Landstraße 293, 60326 Frankfurt



Anmeldung erforderlich über: gjb, Sekretariat, Tel. 069 - 2475433 -10

Gefördert durch das Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt am Main

**Elternseminare an der VHS**

## Angebote für Eltern

Achtsam und inspiriert durch den Erziehungsalltag mit der VHS  
Frankfurt

**Mobbing in der Schule – Was Eltern wissen sollten****Dienstag, 22. Oktober 2019, 19.30 - 21.30 Uhr,****Veranstaltungsort: VHS, Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt am Main****Referent: Karl Dambach****Gebühr: 10 €****Inhalte:**

Entscheidend für den Schulerfolg von Kindern und Jugendlichen sind positive Erlebnisse mit Gleichaltrigen und Akzeptanz in der Peer-Group. In der frühen Kindheit orientieren sie sich in ihrem Verhalten zumeist an Erwachsenen wie Eltern und Pädagogen. In Richtung Pubertät verlieren die Autoritätspersonen an Einfluss. Ältere Kinder und Jugendliche passen sich zunehmend an eine Clique an, das Mitkommen im Unterricht und gute Noten rücken in den Hintergrund. Die Gefahr, andere mit Mobbing zu überziehen oder selbst gemobbt zu werden, ist groß. Mobbingopfer und Mitschüler leiden dann unter verminderter Leistungsfähigkeit und Lebensfreude. Eltern sehen dies mit Sorge, vor allem, wenn der Schulerfolg ihrer Kinder gefährdet erscheint. Welche Möglichkeiten haben Eltern, um ihre Kinder zu schützen?

Voranmeldung <https://vhs.frankfurt.de/de/portal#/search/result?merkmal=10388>

**BEziehung statt ERziehung****Was Eltern für ein harmonisches Zusammenleben brauchen****Samstag, 26. Oktober 2019, 09.30 - 18.00 Uhr****Veranstaltungsort: Nordwestzentrum, Tituscorso 7, 60439 Frankfurt am Main****Referentin: Ulrike Kahmann****Gebühr: 45 €****Inhalte:**

Als Eltern möchten wir unseren Kindern Orientierung geben, sie beschützen und gleichzeitig Raum für ihre persönliche Entwicklung gewähren. Wir wünschen uns eine Beziehung, die geprägt ist von Liebe, Nähe, Verständnis und Vertrauen. Im Alltag gerät dies jedoch häufig in den Hintergrund. Wichtiger erscheint es dann, die Kinder wirksam zu erziehen, damit sie das tun, von dem wir denken, dass es richtig sei. Dieses Verhalten führt nicht selten zu Widerstand oder Rebellion.

Die Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg ist neben einer Kommunikationsmethode eine Lebenshaltung, die es uns ermöglicht auf unser eigenes Verhalten

und das unserer Kinder zu schauen und unsere Bedürfnisse als Eltern als auch die unserer Kinder zu erfüllen.

In diesem Workshop erfahren Sie

- aufrichtig und wertschätzend zu kommunizieren
- Konflikte aufzulösen
- klare Grenzen zu setzen ohne zu bestrafen oder zu belohnen
- einander wirklich zuzuhören und zu verstehen

Voranmeldung <https://vhs.frankfurt.de/de/portal#/search/result?merkmal=10388>

### **Wir werden Pflegefamilie**

**Einem Kind ein dauerhaftes Zuhause geben**

**Mittwoch, 23. Oktober 2019, 09.30 - 18.00 Uhr**

**Veranstaltungsort: VHS, Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt am Main**

**Referent\*in: N.N.**

**Entgeltfrei**

#### **Inhalte:**

Die Pflegekinderhilfe des Jugend- und Sozialamtes Frankfurt am Main sucht Pflegeeltern für Kinder, die nicht in ihren Familien aufwachsen können. Als Pflegefamilie sind viele Konstellationen denkbar: Ein neues Zuhause finden Kinder zum Beispiel bei verheirateten oder unverheirateten Paaren, gleichgeschlechtlichen Paaren oder Alleinstehenden. Hauptsache ist, dass Sie gern mit Kindern zusammenleben.

Wir laden Sie herzlich zu unserem Informationsabend ein, um Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Aspekte zum Thema Pflegekind zu geben – kostenlos und unverbindlich.

Voranmeldung <https://vhs.frankfurt.de/de/portal#/search/result?merkmal=10388>

#### **Information**

##### **Christine Göllner**

Telefon 069 212-39837

E-Mail [christine.goellner.vhs@stadt-frankfurt.de](mailto:christine.goellner.vhs@stadt-frankfurt.de)

##### **Melanie Bergmann**

Telefon 069 212-31805

E-Mail [melanie.bergmann.vhs@stadt-frankfurt.de](mailto:melanie.bergmann.vhs@stadt-frankfurt.de)

##### **Info-Telefon**

Telefon 069 212-71501 (Mo – Do 9 – 16 Uhr, Fr 9 – 13 Uhr)

#### **Ermäßigung**

Mit erstem Wohnsitz in Frankfurt erhalten Schüler, Studenten, Auszubildende, Schwerbehinderte, Inhaber der Jugendleiter-\* und Ehrenamtskarte\* 20%, Frankfurt-Pass-Inhaber, Sozialhilfeempfänger, Arbeitslose 50% Ermäßigung.

\*Ermäßigung ist nicht wohnortbezogen.

## **Deutscher Kinderschutzbund – Bezirksverband Frankfurt a. M. e.V.**

### **Elternkurse: Starke Eltern – Starke Kinder®**

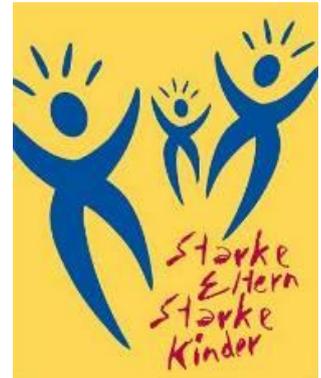
Eltern zu sein ist schön und oft auch ganz schön anstrengend. Viele Eltern fühlen sich allein gelassen in der Erziehung. Sie sind unsicher und manchmal auch hilflos. Sie glauben, in anderen Familien klappt alles viel besser.

Der Elternkurs *Starke Eltern – Starke Kinder*® stärkt Ihr Selbstvertrauen als Mutter oder Vater, macht wichtige Werte deutlich, und erweitert Ihre Fähigkeiten zum Zuhören, Verhandeln und Grenzen setzen.

Sie bekommen Informationen, können spielerisch etwas Neues ausprobieren, mit anderen Eltern Ihre Erfahrungen austauschen und dann mit einer Wochenaufgabe das Gelernte in Ihrem Alltag ausprobieren.

**Starke Eltern – Starke Kinder**® richtet sich an Mütter und Väter, die mehr Freude und weniger Stress mit ihren Kindern haben wollen!

Die Kursleitung unterstützt Sie dabei, Ihren eigenen Weg zu finden, eine zufriedene Familie zu sein. Kinderbetreuung für Kinder von 2 – 5 Jahren ist möglich.



### **Starke Eltern - Starke Kinder®**

Der Elternkurs richtet sich an Mütter und Väter, die mehr Freude, Leichtigkeit und zugleich mehr Sicherheit in der Erziehung erreichen möchten. Und natürlich macht er einfach Spaß.

**Altersgruppe 0 bis ca. 3 Jahre**

**14. Oktober bis 16. Dezember 2019**

**Ort:** Mütterzentrum MuKiVa

Rendeler Straße 48, 60385 Frankfurt

**Termine:** 10 Termine, montags, 19:00 – 21:00 Uhr

**Kursleitung:** Irina Blobner

**Kurskosten:** 70€/Person, 110€/Paar

**Anmeldung:** Telefon: 069 447460, Fax: 069 15349506, E-Mail: [info@mukiva.de](mailto:info@mukiva.de)

**Internet:** [www.mukiva.de](http://www.mukiva.de)

**Für Teilnehmer/innen, die ALG II beziehen oder eine Empfehlung des Sozialrathauses vorweisen können, ist der Kurs kostenfrei.**

Die aktuellen Kurstermine **Starke Eltern - Starke Kinder**® finden Sie unter

<https://www.kinderschutzbund-frankfurt.de/starke-eltern-starke-kinder/>

### **Elterntelefon**

Das Elterntelefon ist ein bundesweites Beratungsangebot von **Nummer gegen Kummer e.V.**, Mitglied im Deutschen Kinderschutzbund und wird in Trägerschaft seiner Mitgliedsverbände angeboten. Es ist kostenfrei, anonym und vertraulich.

## Eltern sein ist manchmal ganz schön schwer!



Hin- und hergerissen zwischen den Ansprüchen der Kinder, des Partners, der Partnerin und den sozialen oder beruflichen Anforderungen und Belastungen kann einem manchmal alles über den Kopf wachsen. In diesen Fällen kann ein Gespräch oder eine Information schon helfen. Unter der kostenlosen Rufnummer 0800 1110550, die bundesweit einheitlich ist, können uns Mütter und Väter, aber auch alle anderen Erwachsenen, die mit der Erziehung von Kindern und Jugendlichen betraut sind, anrufen in der Zeit von

Montag bis Freitag von 09.00 bis 11.00 Uhr und  
Dienstag und Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Unsere ausgebildeten Berater und Beraterinnen hören Eltern ohne Zeitdruck zu und suchen gemeinsam mit ihnen nach Ideen und Lösungen.

Die Anrufe werden selbstverständlich vertraulich und anonym behandelt.

Wir sind für Sie da:

- **Wenn Sie sich Sorgen um die Entwicklung Ihres Kindes machen.**
- **Wenn es Probleme in der Schule oder im Kindergarten gibt.**
- **Wenn Sie Fragen zur Erziehung haben.**
- **Wenn es Streitigkeiten in der Familie gibt.**
- **Wenn Sie in Ruhe mit jemandem sprechen möchten.**
- **Wenn Sie sich in der Familie stark belastet fühlen.**
- **Wenn Sie eine Information oder Adresse benötigen.**

### Kontakt

Comeniusstraße 37

60389 Frankfurt

Telefon: (069) 97 09 01 42

Fax: (069) 97 09 00 30

E-Mail: [claudia.lukaschek@kinderschutzbund-frankfurt.de](mailto:claudia.lukaschek@kinderschutzbund-frankfurt.de)

Web: [www.nummergegenkummer.de](http://www.nummergegenkummer.de) | [www.kinderschutzbund-frankfurt.de](http://www.kinderschutzbund-frankfurt.de)

### Telefonische Erreichbarkeit

Montag bis Freitag: 9.00 bis 11.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 17.00 bis 19.00 Uhr

## **Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb)**

### Perspektive Beruf:

## Eltern-Hotline und Elternsprechstunde

### Ein Beratungsangebot der gjb

Unser Ziel ist es, Sie als Eltern zu unterstützen, Ihre Kinder bei der Schul- und Berufswahl zu motivieren und zu stärken, damit diese erfolgreich in Ausbildung und Arbeit starten können.



Eltern haben einen entscheidenden Einfluss auf die schulische und berufliche Entwicklung ihrer Kinder. Doch welche Unterstützungsmöglichkeiten haben Eltern und wie funktionieren das Schulsystem und die Ausbildung in Deutschland? Welche Ausbildungsmöglichkeiten gibt es? Welche beruflichen Perspektiven eröffnen sich mit ihnen?

Diese und weitere Fragen beantworten Ihnen gerne die Beraterinnen der gjb, Maja Steinweden und Nadja Schneider. Sie arbeiten seit vielen Jahren mit Schülerinnen und Schülern und Eltern in Frankfurt und kennen das Schulsystem sowie die Anforderungen des Ausbildungsmarktes. Ihr Anliegen ist es, Eltern rechtzeitig über die verschiedenen Wege und Möglichkeiten zu informieren und somit die Entscheidungsfindung zu erleichtern.

### **Das Beratungsangebot der gjb**

- Fragen zum Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule, wie geht es nach der 4. Klasse weiter?
- Welche Schule ist die richtige? Was bedeutet die Schulwahlempfehlung der Lehrer?
- Perspektiven nach der Schule: Welche Möglichkeiten gibt es?
- Talente und Stärken der Kinder und Jugendlichen erkennen
- Berufsorientierung: Woher weiß ich, welcher Beruf zu meinem Kind passt?
- Den passenden Ausbildungsplatz finden
- Erfolgreich bewerben – was ist wichtig?

**Die Beratung ist kostenfrei.**

### **Berufsorientierte Elternarbeit – Perspektive Beruf Eltern-Hotline und Elternsprechstunde**

**Beraterinn:**

**Nadja Schneider:** Fon: 069 24 75 433-57

[nadja.schneider@gjb-frankfurt.de](mailto:nadja.schneider@gjb-frankfurt.de)

**Kontakt:**

Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb)  
Mainzer Landstraße 293  
60326 Frankfurt

[www.gjb-frankfurt.de](http://www.gjb-frankfurt.de)

**Berufsorientierende Elternarbeit – Perspektive Beruf wird gefördert aus Mitteln des  
Dezernats VIII, Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt am Main**

**ZukunftsBauKasten (ZuBaKa)**



**ZuBaKa – Zukunftsbausteine für neu ankommende Jugendliche**

Wir sind ein junges Sozialunternehmen mit Sitz in Frankfurt am Main, das es sich zum Ziel gesetzt hat, die Startbedingungen von Schüler\*innen in Intensiv- und InteA-Klassen zu verbessern.

**Unser Anliegen:**

gelingende Integration an Schulen

**Unsere Methode:**

additiv zum Unterricht individuell angepasste Projektarbeit vor Ort.

Wir bieten mit unserem modularen “ZukunftsBauKasten” ein Gesamtpaket, das auf die jeweiligen Rahmenbedingungen der Schulen angepasst wird – so ermöglichen wir den Jugendlichen in Intensivklassen einen positiven Einstieg in das Bildungssystem. Mit den Modulen “Ankommen in Schule & Stadt”, “Kennenlernen & Vernetzen”, “Vorbereitung auf Praktikum und Beruf” und “Übergang in die Regelklasse” ergänzen wir den regulären Unterricht und ermöglichen so soziale Teilhabe von Anfang.

**Nach dem Schuljahr ist vor dem Schuljahr** – wir arbeiten schon fleißig für das kommende Jahr und sind dafür auf der Suche nach neuen Scouts! Scouts sind Studierende pädagogischer Fachrichtungen in fortgeschrittenen Semestern, die unsere Bausteine in den Schulen umsetzen. Weitere Infos sowie das Bewerbungsformular gibt es unter: [www.zubaka.de/jobs](http://www.zubaka.de/jobs)

Kontakt: Anna Meister ([a.meister@zubaka.de](mailto:a.meister@zubaka.de))

[www.zubaka.de](http://www.zubaka.de)

***AUF IN DIE WELT-Messe Die SchülerAustausch-Messe***



# Auf in die Welt

**Insider-Informationen und Stipendien im Wert von 400.000 Euro**

**am Samstag, 26.10.2019, 10 bis 16 Uhr**  
**Liebigsschule Frankfurt**  
**Kollwitzstraße 3, 60488 Frankfurt am Main**

**Der Eintritt ist frei**

Ob USA, Kanada, Neuseeland oder Australien: Die Bewerbungsphase für 2020 läuft.

Die gemeinnützige Stiftung Völkerverständigung bietet allen Schülern, Familien und Pädagogen die Chance zur aktuellen Information über die Angebote und die Austausch-Stipendien.



Gute Beratung bei der AUF IN DIE WELT-Messe in Frankfurt

Die führenden seriösen Schüleraustausch-Organisationen, Schulberatungen und Sprachreiseanbieter aus ganz Deutschland informieren über ihre Programme für 50 Länder weltweit.

Schüleraustausch und Gap-Year-Programme: High School, Internate, Privatschulen, Sprachreisen, Au Pair, Colleges, Ferien- und Sommercamps, Freiwilligendienste, Praktika, Studieren im Ausland und Work and Travel.

Exklusiv: Ehemalige berichten über ihre Erfahrungen. Vorträge von Fachleuten.  
Die Botschaft der USA ist vor Ort

**400.000 Euro für den Weg in die Welt**



Auslandserfahrungen sind bei jungen Leuten im Rhein-Main-Gebiet begehrt. Wer im Jahr 2020 ins Ausland will, kommt jetzt in die „heiße Phase“ für Bewerbungen. Nach allen Erfahrungen ist die Finanzierung die wichtigste Frage für den Auslandsaufenthalt.

### **Sprachferien in Kanada 2020**

## **Destination Canada an der Universität in Ottawa**

### **Sprachferien in Kanada**

für 10-17-Jährige, drei oder vier Wochen Anfang Juli-August 2020

### **Einladung zur Informationsveranstaltung**

am **Dienstag, 29. Oktober 2019**

**19.00 Uhr**

im **Goethe-Gymnasium, Raum 014**  
Friedrich-Ebert-Anlage 22, 60325 Frankfurt am Main,  
(S1, S8, S9 Frankfurt Hauptbahnhof)

Im Frühjahr 2012 wurde die internationale Sommersprachschule **Destination Canada** hier im Newsletter erstmals vorgestellt.

**Dr. Herminio Schmidt** aus Kanada und **Studienrätin Lisbeth Graverholt** aus Dänemark, die seit fast 20 Jahren die deutschen und dänischen Teilnehmer des **Destination Canada** Programms betreuen, werden am 29.10.2019 bei der Informationsveranstaltung persönlich anwesend sein. Sie laden SchülerInnen der Jahrgangsstufen 5 bis 12 und ihre Eltern recht herzlich zu diesem Abend im Goethe-Gymnasium ein. Beide werden das Programm für 2020 ausführlich in Bild und Wort vorstellen. Im Anschluss an die Präsentation werden Fragen der SchülerInnen und Eltern zu dem Programm beantwortet.

**Bei der Präsentation werden Teilnehmer von diesem Sommer zugegen sein.**

Hier noch einige Daten zum Programm 2020:

**Der Vier Wochen-Aufenthalt** findet vom 4. Juli bis 1. August 2020 (maximal 28 Tage) und kostet mit Unterkunft, Verpflegung, Freizeitprogramm und Wochenendausflügen \$ 5.500 US.

**Der Drei Wochen-Aufenthalt** findet vom 4. Juli bis 25. Juli oder vom 11. Juli bis 1. August 2020 (maximal 21 Tage) statt und kostet mit Unterkunft, Verpflegung, Freizeitprogramm und Wochenendausflügen US\$ 4.500.

Wir haben am 4. Juli 2020 einen **betreuten Gruppenflug ab Frankfurt nach Kanada**.

**Anmeldung & Information:**

Dr. Herminio Schmidt, Kanada & Lisbeth Graverholt, Hjørring Gymnasium, Dänemark

[lisbeth.graverholt@gmail.com](mailto:lisbeth.graverholt@gmail.com)

Tel. & WhatsApp 0045 2041 0785

Internet: [www.english-in-canada.com/g\\_english\\_summer\\_camp.htm](http://www.english-in-canada.com/g_english_summer_camp.htm)

**Beratung für Weltentdecker auf der JugendBildungsmesse**



am

**Samstag, 30. November 2019**

10.00 bis 16.00 Uhr

im

**Gymnasium Riedberg**

Friedrich-Dessauer-Straße 2, 60438 Frankfurt am Main

(U4, 5 bis Willy-Brandt-Platz - Umstieg in U8, 9 bis Uni Campus Riedberg)

Eintritt ist frei!

**Fernweh? Kommt zur JuBi!**

**Jugendbildungsmesse zu Auslandsaufenthalten in Frankfurt**

Die JuBi bietet die Möglichkeit, sich über Programmarten, Finanzierung und Teilnahmevoraussetzungen von Auslandsaufenthalten zu informieren.

Experten der deutschen Austauschbranche präsentieren ihre Programme wie Schüleraustausch, Sprachreisen, Work & Travel, Au-Pair, Praktika, internationale Freiwilligendienste und Studieren

im Ausland. Auf der JuBi können die Besucher persönlich mit Ausstellern und ehemaligen Programmteilnehmern ins Gespräch kommen. Schirmherr der Veranstaltungen ist **Oberbürgermeister Peter Feldmann**.

Veranstaltet wird die Messe von weltweiser, dem unabhängigen Bildungsberatungsdienst und Verlag, der an seinem Infostand umfassende und übergreifende Beratung zu allen Formen von Auslandsaufenthalten und alternativen Finanzierungsmöglichkeiten, wie beispielsweise dem Auslands-BAföG oder Stipendien, bietet.



Die Messe richtet sich an SchülerInnen ab der 8. Klasse sowie an junge Berufstätige und Studierende. Eltern und Lehrende sind natürlich ebenso herzlich willkommen.

Infos, Ausstellerliste und Stipendieninformationen unter [www.weltweiser.de](http://www.weltweiser.de)

## **Deutsches Filmmuseum**

**DF** DEUTSCHES  
FILMINSTITUT  
FILMMUSEUM

KINDERKINO OKTOBER

**Freitag, 04.10., 14:30 Uhr; Sonntag, 06.10., 15:00 Uhr**  
**KNERTEN TRAUT SICH**



Norwegen 2010. R: Martin Lund. D: Adrian Grønnevik Smith, Pernille Sørensen, Jan Gunnar Røise. 81 Min. DF. Empfohlen ab 6 Jahren  
 Seit Lillebror auf dem Land lebt, sind sein hölzerner Freund Knerten und er unzertrennlich. Dann wird alles anders: Knerten verliebt sich in das aparte Birkenzweiglein Karoline. Als Lillebror seine Mutter nach einem mysteriösen Unfall im Straßengraben findet, glaubt er an einen Kriminalfall und beginnt gemeinsam mit seinen Freunden zu ermitteln.

**Freitag, 11.10., 14:30 Uhr; Sonntag, 13.10., 15:00 Uhr**  
**KÄPT'N SÄBELZAHN UND DER SCHATZ VON LAMA RAMA**

Norwegen 2014. R: John Andreas Andersen, Lisa Marie Gamlem. D: Kyrre Haugen Sydness, Vinjar Pettersen. 97 Min. DF. Empfohlen ab 8 Jahren

Als Findelkind wurde der elfjährige Pinky aus dem Wasser gefischt. Dahin will er zurück, als Pirat unter Käpt'n Säbelzahn! An Bord der „Dark Lady“ geht es Richtung Lama Rama, einem sagenumwobenen Land. Zum Glück reist Pinkys Freundin Raven als blinder Passagier mit, und auch ein kleiner Affe entpuppt sich als treuer Gefährte bei Pinkys Abenteuern.



**Freitag, 18.10., 14:30 Uhr; Sonntag, 20.10., 15:00 Uhr**  
**ANNE LIEBT PHILIPP**



Norwegen 2011. R: Anne Sewitsky. D: Maria Annette Tanderø Berglyd, Otto Garli, Aurora Bach Rodal. 83 Min. DF. Empfohlen ab 6 Jahren

Die zehnjährige Anne verliebt sich Hals über Kopf in Philipp, der neu in ihre Klasse kommt. Doch sie ist nicht die einzige: Shampoo-Model Ellen hat auch ein Auge auf Philipp geworfen. Dann zerstreitet sich Anne auch noch mit ihrer Freundin Beate. Mit schönen Bildern stellt sich die kindgerechte Romanze auch auf die Sehperspektive der Kinder ein.

**Freitag, 25.10., 14:30 Uhr; Sonntag, 27.10., 15:00 Uhr**  
**ZWEI FREUNDE UND IHR DACHS**

Norwegen 2015. R: Rasmus A. Sivertsen, Rune Spaans. Animationsfilm. 75 Min. DF. Empfohlen ab 6 Jahren

Die Freunde Knutsen und Ludwigson leben zusammen mit einem Dachs in einem Eisenbahntunnel. Dort treffen sie auf Amanda, die vor den Entführern ihres Vaters geflüchtet ist. Gemeinsam begeben sie sich auf eine abenteuerliche Reise, um den Professor zu befreien. Denn der Schurke Rasputin will ihn zwingen, ein Gedankenkontrollserum herzustellen.



**NEU in 2019: Großes Kino, kleines Kino**  
**Das Filmprogramm zum Mitmachen für alle ab 5 Jahren**

Die Filmreihe „Großes Kino, kleines Kino“ lädt ein zu einer Reise durch die Welt des experimentellen Films. Sie präsentiert die Vielfalt des Kinos und überrascht mit Filmen, die – mal in Schwarz-Weiß, mal in Farbe, mal mit, mal ohne Ton – andere Sicht- und Hörweisen eröffnen. Außerdem können die Besucher/innen selbst kreativ werden und mit Farben, Klängen, mit Licht und Schatten, mit Kamera und Filmstreifen experimentieren.

Die Gastspiele finden, immer sonntags, am **15. September und 17. November** statt. Das detaillierte Programm finden Sie auf der Website des Deutschen Filminstituts & Filmmuseums.

**42. LUCAS – Internationales Festival für junge Filmfans**

**Nachspiel Preisträgerfilme**

Am letzten Wochenende im September präsentiert LUCAS – Internationales Festival für junge Filmfans im Kino des DFF die Wettbewerbsgewinner der Sektionen 8+, 13+ und 16+ | Youngsters.

**Freitag, 27.09., 14:30 Uhr LUCAS-Preisträger Sektion 8+**

**Sonntag, 29.09., 11:00 Uhr LUCAS-Preisträger Sektion 13+**

**Sonntag, 29.09., 15:00 Uhr LUCAS Preisträger Sektion 16+ | Youngsters**

Weitere Infos: [www.lucas-filmfestival.de](http://www.lucas-filmfestival.de)

Tel.: 069 961 220 672

[lucas-info@dff.film](mailto:lucas-info@dff.film)

**AKTUELLES**

**SchulKinoWochen #14**

Die SchulKinoWochen Hessen laden 2020 wieder zum Unterricht im Kinosaal ein. Jetzt schon den Termin vormerken: Vom **9. bis 20. März 2020** werden mehr als 100 Lang- und Kurzfilme für alle Altersstufen vormittags in den hessischen Kinos gezeigt. Freuen Sie sich auch auf das FOKUS-Programm zum Thema „Film im Film“, in dem herausragende Werke der Filmgeschichte zu sehen sind, die alle Bereiche der Filmkunst beleuchten und in denen das Filmschaffen selbst zum Thema wird.

Alle Filme, Vorstellungszeiten, Workshops und Fortbildungen vom **1. Dezember 2019** an unter [www.schulkinowochen-hessen.de](http://www.schulkinowochen-hessen.de).

Kontakt & Information:

Projektbüro SchulKinoWochen Hessen

Tel.: 069 961 220 – 681

[hessen@schulkinowochen.de](mailto:hessen@schulkinowochen.de)



**Noch bis 10. November:  
Das Analoglabor zum Mitmachen**

Bitte Anfassen! Bis Anfang November können die Besucher/innen im Mitmach-Analoglabor im Foyer des DFF die Materialität von Film erleben. In verschiedenen Aktivitäten und Workshops können sich die Besucher/innen aktiv und spielerisch mit dem Thema Analogfilm beschäftigen –

und zum Beispiel Filmstreifen bemalen und schneiden, mit der Lochkamera experimentieren und mitgebrachte Familienfilme auf Super 8 / Normal 8 oder 16 mm vorführen.

Kostenfreies Angebot, samstags und sonntags, 14–18 Uhr  
Vom 26./27. Oktober an findet sich das Analoglabor im vierten Stock des Museums.

### MULTIMEDIAGUIDE

Der multimediale Begleiter durch die Dauerausstellung! Mit dem Ausstellungsführer im Tabletformat können Besucher/innen des Hauses spannende Einblicke zu einzelnen Exponaten der Dauerausstellung sowie zur Arbeit im Filmmuseum erhalten.

Der Guide entstand in den vergangenen Jahren als partizipatives Projekt in Zusammenarbeit mit Kindern und Jugendlichen aus Frankfurt. Mit Beiträgen in Form von Texten, Audiodateien oder Videoclips, die von den jungen Projektteilnehmer/innen selbst verfasst wurden, steht der Guide den Gästen des Deutschen Filmmuseums beim Besuch des Hauses zur Seite.

Der Multimediaguide ist auf Tablets abrufbar, die an der Kasse im Erdgeschoss kostenlos ausgeliehen werden können. Fragen Sie unser Personal!

### FILMBILDUNG UND MUSEUMSPÄDAGOGIK

Wie funktioniert filmisches Erzählen? Besucher jeden Alters können im Filmmuseum der Wirkung und Bedeutung von Film auf den Grundgehen und das Gelernte in der Praxis erproben. Rund um die Ausstellungen vermitteln die museumspädagogischen Angebote theoretische und praktische Grundlagen gerne unter Berücksichtigung individueller Wünsche. In verschiedenen Workshops werden die Prinzipien filmischen Erzählens im Filmstudio oder im Werkstattraum praktisch geübt.

#### **Animationsfilm:**

Mit selbstgebastelten Figuren, die via Stop-Motion-Technik zum Leben erweckt werden, erzählt die Gruppe eine Geschichte. PixilMe: Hier werden mit dem Tablet-Computer Kurzfilme aus Einzelbildern gedreht und vermitteln so, wie Film funktioniert: Ein Gang durch ein Zimmer erscheint im Film so, als gleite jemand auf unsichtbaren Kufen durch den Raum.



#### **PixilMe:**

Hier werden mit dem Tablet-Computer Kurzfilme aus Einzelbildern gedreht und vermitteln so, wie Film funktioniert: Ein Gang durch ein Zimmer erscheint im Film so, als gleite jemand auf unsichtbaren Kufen durch den Raum.

(Dauer: 1,5 Stunden. Gruppengröße: maximal zwölf Personen Schülergruppe: 35 Euro (plus erm. Museumseintritt pro Person) Erwachsenengruppe: 60 Euro (plus erm. Museumseintritt pro Person))

#### **MobileFilms:**

Ziel ist es, die Ästhetik von Handyfilmen zu durchbrechen. Die Teilnehmer filmen dieselbe Handlung mit den Smartphones aus unterschiedlichen Positionen und lernen so die Bedeutung von Kameraperspektive und Filmmontage.



(Dauer: 3 Stunden.-Gruppengröße: maximal zwölf Personen. Schülergruppe: 60 Euro (plus erm. Museumseintritt pro Person), Erwachsenengruppe: 120 Euro (plus erm. Museumseintritt pro Person))

### Filmanalyse:

Schulklassen oder Erwachsenen-gruppen schauen im Kino des Deutschen Filmmuseums ein Kurzfilmprogramm. Im Anschluss untersuchen und vergleichen sie, mit welchen Mitteln bestimmte Wirkungen erzielt wurden.

(Dauer: eine Stunde,-Schüler-/Studentengruppe: 35 Euro (plus ermäßigter Museumseintritt pro Person) Erwachsenengruppe: 60 Euro (plus erm. Museumseintritt pro Person))

### OFFENES FILMSTUDIO

Erstelle Dein eigenes Daumenkino, oder mach ein Foto in Deinem Lieblings-Filmsetting: Das Filmstudio (4.OG) steht samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr allen Besuchern offen. Der Eintritt ist frei! Programm der Museumspädagogik



### KINDERGEBURTSTAG IM FILMMUSEUM

Kleine und große Geburtstagskinder erleben mit ihren Gästen im Filmmuseum einen besonderen Festtag! Mit viel Spaß und Spannung werden sie zu Filmemacher/innen und erleben Film aus einer ganz neuen Perspektive. Unsere Geburtstagsangebote beginnen stets mit einer kurzen Führung durch die Dauerausstellung und bieten dann ein individuelles Programm, wie z.B. einen Workshop zu Animationsfilmen oder Spezialeffekten.

**Bitte beachten Sie**, dass die reine Workshopdauer 2,5 – 3 Stunden beträgt. Wir verfügen über keine Räumlichkeiten für die Geburtstagsverpflegung.

Weitere Angebote der Museumspädagogik finden Sie unter:

<http://deutsches-filminstitut.de/filmmuseum/museumspaedagogik/>

Kontakt Museumspädagogik:

Tel.: 069 – 961 220 223 (Mo-Fr, 10–15 Uhr)

[museumspaedagogik@dff.film](mailto:museumspaedagogik@dff.film)

**Deutsches Filmmuseum / Deutsches Filminstitut - DIF e.V.**

**Deutsches Filminstitut - DIF e.V.**

**Schaumainkai (Museumsufer) 41**

**60596 Frankfurt am Main**

**Telefon: +49 (0)69 961220220**

**Telefax: +49 (0)69 961220339**

**E-Mail: [info@deutsches-filminstitut.de](mailto:info@deutsches-filminstitut.de)**

**Internet: <http://deutsches-filminstitut.de>**

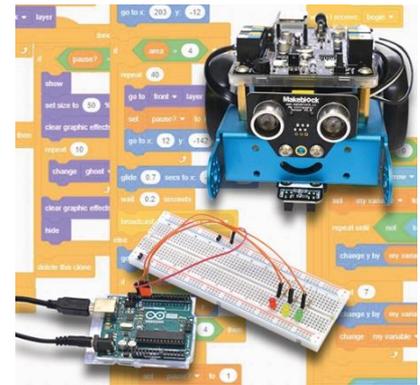
**Internet: [www.deutsches-filmmuseum.de](http://www.deutsches-filmmuseum.de)**

**EXPERIMINTA ScienceCenter FrankfurtRheinMain****EXPERIMINTA–Angebote Oktober 2019****Ferriencamp****We do IT - Digital Camp für Jugendliche von 13 bis 16 Jahren**

Programmieren, Robotik und Smart Home sind dein Ding? Du willst wissen, was in einer „Smart Factory“ passiert? Und das alles auch selbst ausprobieren? Dann haben wir das richtige Ferienangebot für dich.

In unserem Feriencamp beschäftigen wir uns fünf Tage lang mit allem rund um die digitale Welt. Wir programmieren gemeinsam ein Computerspiel, lernen die Steuerung von Robotern kennen und befassen uns ausführlich mit Sensoren und LEDs.

Als Highlight wartet außerdem ein Rundgang durch das Technikum von Proবাদis auf uns – dort können wir sehen, wie große Industrieproduktionsanlagen digital gesteuert werden. Und am Ende bist du dann soweit, in deine eigene Smart Home-Programmierung zu starten – ganz ohne Alexa oder Siri.

**Die Eckdaten****Zeitraum:**

**7. bis 11. Oktober 2019**, täglich 9 bis 16 Uhr für Jugendliche von 13 bis 16 Jahren

**Veranstaltungsort:**

**Proবাদis Partner für Bildung und Beratung GmbH**

Industriepark Höchst, Gebäude B 845, 65926 Frankfurt am Main

**Kosten:**

nur 150,- € pro Person (inkl. Mittagessen, Getränken & Snacks)

**Anmeldung:**

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an [workshops@experiminta.de](mailto:workshops@experiminta.de)

Folgende Daten sind dabei anzugeben:

- Vor- und Nachname des Teilnehmers/der Teilnehmerin
- Postanschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer des Anmeldenden
- Alter des Teilnehmers/der Teilnehmerin

Das genaue Programm sowie alle weiteren Informationen zum Camp-Ablauf und zur Bezahlung senden wir mit der Buchungsbestätigung zu.

**Ferienworkshops**

**2-tägiger Ferienworkshop: Minecraft für Einsteiger**

**Montag & Dienstag, 30. September. & 01. Oktober 2019, jeweils 10.15-13.45 Uhr**

Für Kinder von 7 bis 11 Jahren

Kosten: 65 Euro pro Person, Eintritt frei

Dieser Workshop ist an Kinder gerichtet, die neu in der Minecraft-Welt sind. Hier bauen wir zusammen eine große Farm und lernen die Grundsätze von Tierzucht, Feldarbeit und Ressourcen innerhalb des Minecraft-Universums kennen. Häuserbau und die Anfänge der Redstone-Verwendung sind auch dabei.

### **Ferienworkshop: Abenteuer Fliegen**

**Mittwoch, 02. Oktober 2019 oder Montag, 07. Oktober 2019 oder Sonntag, 20. Oktober 2019, jeweils 10.15-13.30 Uhr**

Für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene

Kosten: 25 Euro pro Person, Eintritt frei

Warum fliegt ein Flugzeug? Was bedeuten die vielen Anzeige-Instrumente in einem Cockpit und wie steuert man in der Luft? Gemeinsam mit euch werden wir all diesen Fragen auf den Grund gehen. Mit Modellen, Simulationen



und kleinen Experimenten erklären wir die Physik des Fliegens. Im Anschluss daran steigen wir in unseren Flugsimulator und starten zu einem ausgiebigen Rundflug über die Frankfurter

alles, was ihr gelernt habt, direkt am Flieger

ausprobieren.

Skyline. Dabei könnt ihr dann

### **Ferienworkshop: Coding und Robotik für Mädels**

**Freitag, 04. Oktober 2019, jeweils 10.15-15.15 Uhr**

Für Mädchen von 10 bis 12 Jahren

Kosten: 50 Euro pro Mädchen, Eintritt frei

Zusammen entdecken wir, wie leicht programmieren ist und was man mit Robotern alles Spannendes anstellen kann! Wir lösen spielerische Aufgaben, erleben interaktive Gruppenaktionen rund um die digitale Welt und sammeln erste Programmiererfahrungen. Dazu gibt es inspirierende Beispiele von erfolgreichen Frauen aus dem MINT-Bereich.

*Bitte Mittagsverpflegung mitbringen oder in unserer Cafeteria kaufen.*

### **2-tägiger Ferienworkshop: Maschinen und Mechanik mit Lego**

**Dienstag & Mittwoch, 08. & 09. Oktober 2019, 10.15-13.30 Uhr**

Für Kinder von 7 bis 11 Jahren

Kosten: 65 Euro pro Person, Eintritt frei

Interessierst du dich für Konstruktions-technik, Maschinen und Mechanik? Dann ist dieser Workshop genau richtig für dich! Mit den Baukästen von „LEGO education – Naturwissenschaft und Technik“ bauen wir Autos und vieles mehr. Wir erforschen realitätsnahe Mechaniken, untersuchen motorbetriebene Maschinen und konstruieren Zahnradmechanismen.

### **2-tägiger Ferienworkshop: Pneumatik und Solar mit Lego**

**Donnerstag & Freitag, 10. & 11. Oktober 2019, 10.15-13.30 Uhr**

Für Kinder von 10 bis 12 Jahren

Kosten: 65 Euro pro Person, Eintritt frei

Zusammen bauen wir realitätsnahe Modelle, wie eine Hebebühne oder den pneumatischen Greifer. Dabei experimentieren wir mit Pumpen, Schläuchen, Ventilen und einem Lufttank. Außerdem erforschen wir die erneuerbare Energietechnik und benutzen dazu Energiemessgeräte, Solarpanels, Motoren und Generatoren.

**Wochenendworkshop: Lego WeDo Robotics****Samstag, 19. Oktober 2019, 14.00-17.30 Uhr**

Für Kinder von 7 bis 11 Jahren

Kosten: 35 Euro pro Person, Eintritt frei

Spielerisch lernen wir zusammen den Umgang mit Motoren und Sensoren. Mit Hilfe unserer selbstgebaute Lego-Roboter schauen wir uns einfache physikalische Prinzipien wie zum Beispiel Geschwindigkeit, Reibung oder Zugkraft an. Auch die Stabilität von Konstruktionen werden wir gemeinsam untersuchen.

**Wochenendworkshop: Herbstlabor****Samstag, 26. Oktober 2019, 14.00-15.30 Uhr**

Für Kinder von 7 bis 11 Jahren

Kosten: 20 Euro pro Person, Eintritt frei

In keiner Jahreszeit erscheint uns die Natur so farbenprächtig und vielfältig wie im Herbst. Warum werden eigentlich die Blätter bunt und fallen zu Boden? Welche Farben sind im Blattgrün? Warum reifen Äpfel und wissen, wann sie zu Boden fallen müssen? Das sind nur ein paar Fragen rund um den Herbst, die wir wissenschaftlich erforschen werden.

**Wochenendworkshop: Scratch Jr. – Programmieren für Kids****Sonntag, 27. Oktober 2019, 14.00-16.15 Uhr**

Für Kinder von 5 bis 7 Jahren

Kosten: 30 Euro pro Person, Eintritt frei

Mit Scratch Jr. lernt ihr programmieren, auch wenn ihr noch nicht lesen und schreiben könnt. Symbole erklären die wichtigsten Programmbefehle und schon könnt ihr Spiele und Geschichten entwickeln. Ihr lernt am Tablet zu zeichnen, Aufnahmen zu machen und Geräusche zu speichern. Das könnt ihr dann alles in euer Spiel einbauen.

***Bitte nur Kinder anmelden, die noch nicht sicher lesen und schreiben können.***

**Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahlen empfiehlt sich für den Workshop eine frühzeitige Anmeldung. Bitte beachten Sie die Altersangaben. Sofern nicht anders vermerkt, ist die Teilnahme von erwachsenen Begleitpersonen nicht möglich.**

**Anmeldung für alle Workshops unter [www.experiminta.de/workshops](http://www.experiminta.de/workshops)**

**Experiminta Öffnungszeiten:**

Außerhalb der hessischen Ferien:

Montag 9-14 Uhr, Dienstag bis Freitag 9-17 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 10-18 Uhr

Innerhalb der hessischen Ferien:

Montag bis Sonntag 10-18 Uhr.

Experiminta ScienceCenter FrankfurtRheinMain  
Hamburger Allee 22-24; 60486 Frankfurt am Main  
Fon 0 69 / 713 79 69-0; Fax 0 69 / 713 79 69-19

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen des **EXPERIMINTA ScienceCenter  
FrankfurtRheinMain**

erhalten Sie über unsere Homepage <http://www.experiminta.de/>

**Museum für Kommunikation Frankfurt****Monatskalender Oktober 2019****WECHSELAUSSTELLUNGEN****Bis 13. Oktober 2019****elektro ± mobil  
Geschichte und Gegenwart einer Zukunftstechnologie**

Die globalen Herausforderungen durch Klima- und Umweltprobleme erfordern neue Technologie- und Mobilitätskonzepte. Das Elektrofahrzeug scheint der Hoffnungsträger einer möglichen Verkehrswende zu sein. Neu ist das Fahren mit Strom jedoch nicht: Die ersten Automobile, gebaut ab Mitte des 19. Jahrhunderts, waren batteriebetrieben. Erst Anfang des 20. Jahrhunderts setzte sich der Verbrennungsmotor durch, nur als Nischenprodukt existierte das Elektrofahrzeug weiter. So auch im Fuhrpark der Post, denn für das ständige Stop-and-go im städtischen Zustellungsverkehr ist der Elektroantrieb optimal. Aber hat das Elektrofahrzeug auch im Individualverkehr eine Zukunft?

Die Ausstellung zeigt Geschichte und Gegenwart der Elektrofahrzeuge im Postbetrieb und kontrastiert dieses spezielle Einsatzgebiet mit alltäglichen Mobilitätsansprüchen.

Die Ausstellung zeigt Geschichte und Gegenwart der Elektrofahrzeuge im Postbetrieb und kontrastiert dieses spezielle Einsatzgebiet mit alltäglichen Mobilitätsansprüchen.

**Bis Januar 2020****Die Rückkehr des Pre Bell Man - Nam June Paik und zeitgenössische Medienkunst aus der Sammlung von Kelterborn**

Von 2013 bis zu seiner Nachschöpfung wurde der Pre Bell Man im Sammlungsdepot verwahrt. Ab Juni 2019 wird die Besucherinnen und Besucher des Museums als Nachschöpfung wieder wie gewohnt auf dem Museumsplatz begrüßen. Die begleitende Ausstellung mit Werken aus der Sammlung von Kelterborn zeigt die Besonderheiten von

Medienkunst, veranschaulicht die Aktualität des Pre Bell Man vor dem Hintergrund der digitalen Transformation und gibt dabei einen Überblick von den 60er Jahren bis heute. Die Medienkünstler\*innen der Ausstellung nehmen die Videoinstallationen Nam June Paiks als Ausgangspunkt, um mit Film, Video und am Computer erzeugten und bearbeiteten Bildern neue künstlerische Positionen zu formulieren. Der Umgang mit der Technik ist dabei oft ungewöhnlich, Sehgewohnheiten werden durchbrochen und Irritationen einkalkuliert.

**Bis 23.02.2020**

### **Gesten. Gestern, heute, übermorgen**

Die interaktive Ausstellung „Gesten. Gestern, heute, übermorgen“, die das Museum für Kommunikation Frankfurt ab September 2019 zeigt, macht Gesten und ihre vielfältigen Bezugspunkte zu aktuellen kulturellen und technischen Entwicklungen und Wandlungsprozessen erfahr- und erlebbar. In dem von der Technischen Universität Chemnitz gemeinsam mit dem Linzer Ars Electronica Futurelab und Sächsischen Industriemuseum entwickelten Projekt treffen interaktive Installationen auf geschichtsträchtige Exponate sowie auf Kunstwerke, die sich mit Gesten allgemein als menschlich hervorgebrachte Zeichen auseinandersetzen.



**Vom 24.10.2019 bis 01.12.2019**

### **DOCMA AWARD 2019. Remix Culture**

Das Fotomagazin DOCMA ruft 2019 wieder zum DOCMA Award auf. Bei der kommenden Ausgabe des renommierten Fotopreises steht die „Remix Culture“ im Fokus. Die Teilnehmer sind dazu aufgerufen, Bilder aus berühmten Ideen, Bildstilen und Motiven neu und individuell zu interpretieren. Für den DOCMA Award 2019 werden Arbeiten gesucht, die erkennbar andere Kunstwerke in Inhalt, Form, Farbwelt, Technik oder anderen Eigenarten zitieren. Die Teilnehmer sind dazu aufgerufen, diese Vorlagen zu zitieren, also Ideen zu übernehmen und daraus etwas Neues zu formen. Einsendeschluss für die Arbeiten war der 10. Mai 2019.

## **VERANSTALTUNGEN UND WORKSHOPS**

**Donnerstag, 17. Oktober 2019, 17-19 Uhr**

### **Maker Space für Jugendliche und Erwachsene**

Im Herbst und Winter verwandelt sich unsere Werkstatt an ausgewählten Terminen in einen echten Maker Space: Kennenlernen digitaler Werkzeuge, eigene Ideen entwickeln und kleine Upcycling Projekte realisieren – dem „Selbermachen“ sind keine Grenzen gesetzt.

**Kosten:** 12 € inkl. Museumseintritt

**Anmeldung:** (069) 60 60 321 oder [buchungen-mkf@mspt.de](mailto:buchungen-mkf@mspt.de)

Begrenzte Teilnehmerzahl!

**Dienstag, 29. Oktober 2019, 18.30 Uhr – 20.30 Uhr**

### **Leben & Lernen X.0**

#### **Debatten-Dienstag: Die Zukunft der Mobilität. KI fährt mit**

In der Reihe zur digitalen Debattenkultur „Wir müssen reden!“ lädt das Museum für Kommunikation zur Fishbowl ein – einer Diskussionsmethode, bei der alle mitreden, Ideen einbringen und Fragen an Expert\*innen stellen können.

Thema des Abends ist „Visuelle Fake News: Bilder, die lügen“.

Als Gesprächsgäste begrüßen wir [Karolin Schwarz](#) (Freie Journalistin, Gründerin [Hoaxmap.org](#)), Katharina Mosene (Leibniz-Institut für Medienforschung und Humboldt-Institut für Internet und Gesellschaft) und [Sebastian Oschatz](#) (Designer und Forscher, MESO Digital Interiors & HfG Offenbach).

Die Fishbowl wird moderiert von **Tine Nowak**, Projektleiterin von Leben & Lernen X.0.  
Die Debatte findet bis 20:30 Uhr statt, danach ist bis um 22:00 Uhr Zeit für regen Austausch und ein Getränk im Museumscafé.

**Livestream** unter [www.lebenX0.de](http://www.lebenX0.de)

**Anmeldung:** Erbeten mit Mail an [lebenundlernen@mspt.de](mailto:lebenundlernen@mspt.de)

**Kosten:** Eintritt frei

## ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN UND ANGEBOTE

**Freitag, 4. Oktober 2019, 13.30- 16 Uhr**

### Freitags ins Depot – Fahrten im Brennstoffzellenbus



Vom Schaumainkai nach Heusenstamm und zurück mit Führungen im Depot Heusenstamm und elektrischen Oldtimer der Deutschen Post.

**Abfahrt:** 13.30 Uhr (Vor dem Museum),  
Rückkehr Schaumainkai ca. 16:00 Uhr

**Kosten:** 7 Euro, Kinder 3,50 Euro, inkl. Fahrt und Führung

**Anmeldung:** (069) 60 60 321 oder  
[buchungen-mkf@mspt.de](mailto:buchungen-mkf@mspt.de)

**Freitag, 4. Oktober 2019, 14 Uhr-15.30 Uhr**

### Ein Blick hinter die Kulissen

#### Führung durch das Museumsdepot

Die Sammlungen des Museums bestehen seit 1871 und umfassen im Depot Heusenstamm auf 15 000 qm rund 375 000 Objekte aus der Post- und Telekommunikationsgeschichte, darunter Postkutschen, Gemälde, Telefone, Radios und Fernsehgeräte. Das Depot in Heusenstamm ermöglicht allen interessierten Besuchern einen Blick hinter die Kulissen eines Museums: An jedem ersten Freitag im Monat findet eine öffentliche Führung durch die Sammlung statt.

**Führung:** Philipp-Reis-Straße 4-8, 63150 Heusenstamm

**Kosten:** 7 Euro, Kinder 3,50 Euro

**Anmeldung:** Ohne Anmeldung für Einzelbesucher, Familien und Kleingruppen. Für Gruppen ab 5 Personen Anmeldung erbeten: [mkf.sammlung@mspt.de](mailto:mkf.sammlung@mspt.de)

### elektro ± mobil

#### Geschichte und Gegenwart einer Zukunftstechnologie

##### Führung in der Wechselausstellung

**Kosten:** Museumseintritt zzgl. 2 Euro

**Sonntags, 15-16 Uhr: 06. Oktober und 13. Oktober 2019**

#### Gesten – gestern, heute, übermorgen

##### Führung in der Wechselausstellung

**Kosten:** Museumseintritt zzgl. 2 Euro

**Sonntags, 16-17 Uhr: 6. Oktober, 13. Oktober, 20. Oktober und 27. Oktober 2019**

#### Funkamateure funken um die Welt

Mitglieder des Deutschen Amateur-Radio-Clubs geben in der Funkstation auf dem Museumsdach Einblick in den weltweiten Amateurfunk.

**Dienstag, Donnerstag und Freitag: 10-13 Uhr sowie jeden 1. und 3. Sonntag im Monat, 13-17 Uhr**

## FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

**Sonntag 6. Oktober, 11.30-12.30 Uhr**

### **Familienführung in der Dauerausstellung**

Dieses interaktive Format ist speziell für Kinder ab 6 Jahre zugeschnitten. Sie erkunden gemeinsam mit Eltern oder Großeltern das Museum, erfahren Wissenswertes über besondere Exponate und dürfen selbstverständlich auch das ein oder andere selbst ausprobieren.

**Alter:** Ab 6 Jahre

**Kosten:** Nur Museumseintritt

Ohne Anmeldung

**Freitag 11. Oktober, 15:00 – 17:30 Uhr**

### **Digital Club Schwerpunkt Umweltschutz und Nachhaltigkeit**

Du interessierst dich fürs Programmieren oder wolltest schon immer mal Raum und Zeit haben verschiedene digitale Möglichkeiten auszuprobieren? Dann bist du im Digital Club genau richtig. Der Digital Club gründet sich gerade neu und trifft sich alle drei Wochen Freitagsmittags. Der Schwerpunkt der kommenden Termine liegt auf Umweltschutz und Nachhaltigkeit: Es werden Messsensoren selbst gebaut und digitale Tools ausprobiert, die die Zusammenhänge von Technik, Ökologie und Gesellschaft verdeutlichen und gemeinsam eigene Projekte geplant.

**Alter:** Ab 12 Jahre

**Kosten:** 15€ pro Jahr Clubmitgliedschaft

**Dienstag 8. Oktober bis Donnerstag 10. Oktober, 10–16 Uhr**

### **Ferienprogramm – Als die Bilder laufen lernten: Stummfilmworkshop**

Zur Anfangszeit des Kinos gab es noch Filme ohne Ton. Charlie Chaplin war der Star der damaligen Stummfilme. Was macht sie so besonders und wie könnte ein Stummfilm heute aussehen? Passend zur Sonderausstellung „Gesten – gestern, heute, übermorgen“ dreht sich alles um Körpersprache und Handzeichen. Ein eigener Stummfilm wird von der Idee bis zum fertigen Produkt von den Teilnehmer\*innen entwickelt, gestaltet, geschnitten, vertont und präsentiert.

**Alter:** Kinder ab 10 Jahre

**Kosten:** 3 Tage 45 € inkl. Museumseintritt

**Samstag, 26. Oktober, 14–16 Uhr**

### **saTOURday: Kulturen verbinden: Ohne Worte. Sprechen mit den Händen**

Jede Region hat ihre eigene Sprache und ihre eigenen Gesten. Wie diese sich unterscheiden, zeigt die Ausstellung „Gesten - gestern, heute, übermorgen“. Nach einem interaktiven Rundgang werden kreative Handzeichen ausprobiert, entdeckt und neu erfunden.

**Kosten:** Workshop für Kinder (bis einschließlich 17) frei, für Erwachsene regulärer Museumseintritt

**Anmeldung:** (0 69) 60 60 321 oder [buchungen-mkf@mspt.de](mailto:buchungen-mkf@mspt.de)

**Dienstag bis Freitag, 10 – 18 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag, 11 – 18 Uhr**

### **Kinderwerkstatt: Interaktiv – kommunikativ**

Unser Mitmachbereich zum Telefonieren, Erfinden, Morsen, Basteln, Anfassen, Ausprobieren und selbst aktiv werden. Auf über 200 Quadratmetern können Kinder an zahlreichen Stationen spielerisch verschiedene Techniken der Nachrichtenübermittlung durch eigenes Mitmachen erleben und begreifen. Die Kinderwerkstatt ist für Kinder ab 4 Jahren geeignet und wird durchgehend von geschulten Mitarbeitern betreut.



Kinder unter 7 Jahren dürfen die Kinderwerkstatt nur in Begleitung eines Erwachsenen besuchen.

**Kosten:** Kinder 2,50 Euro, 1,50 Euro pro Begleitperson (zzgl. Eintritt), 60 min.

**Anmeldung** unter (069) 60 60 321 oder [buchungen-mkf@mspt.de](mailto:buchungen-mkf@mspt.de)

**Weitere Informationen zu den Ausstellungen und Veranstaltungen im Museum für Kommunikation unter [www.mfk-frankfurt.de](http://www.mfk-frankfurt.de)**

### Museum für Kommunikation Frankfurt

Schaumainkai 53 (Museumsufer)

60596 Frankfurt am Main

Telefon +49 (0)69 60 60 0

Telefax +49 (0)69 60 60 666

E-Mail [mfk-frankfurt@mspt.de](mailto:mfk-frankfurt@mspt.de)

### *Junges Museum Frankfurt*

Das Junge Museum bietet Wissen zum Anfassen, eigenständiges Handeln und selbstbestimmtes Lernen stehen im Mittelpunkt der zahlreichen Angebote. Unter der Woche stehen die Werkstätten und Spielräume angemeldeten Gruppen zur Verfügung. Am Wochenende sind jeweils zwei Werkstätten zum Ausprobieren für alle geöffnet, sowie mittwochnachmittags der Kolonialwarenladen.



### **Dauerausstellung bis März 2020**

#### **DAGEGEN! DAFÜR? Revolution. Macht. Geschichte.**

für Familien mit Kindern ab 9 Jahren

Die Ausstellung des Jungen Museums befasst sich mit Revolutionen und Protestbewegungen, mit der Empörung über Ungerechtigkeiten und der Auflehnung gegen Bevormundung. Vier historische Ereignisse machen die Ausstellung zum Spielraum: die Wahl zur Nationalversammlung 1848, die Novemberrevolution 1918, die Auseinandersetzung um den Bau der Startbahn 18 West 1980 und das Occupy Camp vor der Europäischen Zentralbank 2011/12. Tablets führen mit Animationen, Aufgaben und Objektinformationen durch die Zeiten. Jede\*r spielt eine Hauptrolle, der eigene Standpunkt, Kommunikation und Engagement sind gefragt! Gebühr: Museumseintritt, bis zum 18. Geburtstag Eintritt frei

#### **Führung ab 4. Klasse bis Oberstufe**

Eigene Meinungsbildung, Erschließung von historischen Zusammenhängen, Entstehung, Verlauf und Einfluss revolutionärer Entwicklungen, Bedeutung von Kommunikation und Medien in

politischen Prozessen: Die Ausstellung bietet für alle weiterführenden Schulformen und sämtliche Jahrgangsstufen Bezüge zum Lehrplan der Fächer Geschichte, Ethik, Politik und Wirtschaft.

Dauer: ca. 2h für maximal 30 Kinder/Jugendliche

Gebühr: 3 € pro Person

## **Werkstatt-Kurse**

für Einzelbesucher/innen

### **Papierschöpfen**

**Dienstag, 15., 22., 29. Oktober 2019, jeweils 15 – 18 Uhr**

Aus selbstbereiteter Pulpe wird Papier geschöpft, verziert und zu Karten, Heften oder tollen Wandbildern verarbeitet.

8 bis 12 Jahre

### **Historische Drogerie**

**Freitag, 18., 25. Oktober, 1. November 2019, jeweils 15 – 18 Uhr**

Wie vor hundert Jahren werden Tees selbst gemischt und verkostet, eine Zahnpasta oder wichtige Mittelchen des täglichen Lebens und der Körperpflege hergestellt.

9 bis 14 Jahre

### **Gestalten – Papierschöpfen, Pappmaché, Filzen**

**Samstag, 19., 26. Oktober, 02. November, jeweils 15 – 18 Uhr**

Mit Spaß und Geschick wird an jedem Termin eine Gestaltungstechnik ausprobiert und kreativ umgesetzt.

5 bis 7 Jahre

## **OPEN BOOKS KIDS**

**Samstag, 19. und Sonntag, 20. Okt, jeweils 11:15 – 17 Uhr**

Parallel zu OPEN BOOKS, dem Lesefest während der Frankfurter Buchmesse, veranstaltet das Kulturamt Frankfurt in Zusammenarbeit mit Verlagen und dem Jungen Museum OPEN BOOKS KIDS. Eine Auswahl der schönsten, spannendsten und lustigsten Neuerscheinungen wird in unterhaltsamen Lesungen und Workshops von den Autor\*innen und Illustrator\*innen präsentiert.

Für Kinder und Jugendliche von 5 – 13 Jahren

Eintritt frei

## **Saturday Lesung**

**Samstag, 26. Oktober, 14 Uhr**

**„Frankfurt 1918 – Heraus aus der Finsternis“**

Vorstellung des im Zuge der Ausstellung „Dagegen! Dafür?“ herausgegebenen Comics über das Leben und die politischen Aktionen Frankfurter Frauen und Mädchen in der Zeit der Revolution von 1918.

Lesung mit der Zeichnerin Annelie Wagner und Marius Pawlitza

Eintritt frei

**Öffnungszeiten:** Montag geschlossen  
Dienstag bis Freitag: 10:00 — 18:00 Uhr  
Mittwoch: 10:00 — 21:00 Uhr

Samstag und Sonntag: 11:00 — 19:00 Uhr

**Eintrittspreise:** Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren frei  
 Erwachsene 8€, ermäßigt 4€, mit Frankfurt-Pass 1,-€  
**saTOURday**  
 Jeden letzten Samstag im Monat freier Eintritt

**Kontakt:** **Junges Museum Frankfurt**  
 Saalhof 1, 60311 Frankfurt am Main, Tel.: +49 (069) 212 35154

[info.junges-museum@stadt-frankfurt.de](mailto:info.junges-museum@stadt-frankfurt.de)

[www.junges-museum-frankfurt.de](http://www.junges-museum-frankfurt.de)

## **Museum Giersch der Goethe Universität**



### **Neue Sonderausstellung: Georg Heck (1897–1982) – Retrospektive**

**10. Oktober 2019 bis 9. Februar 2020**



Der Frankfurter Georg Heck gehört zu den vielseitigsten Künstlern seiner Generation. Vor dem Hintergrund einer wechselvollen Biographie, die das Erleben von zwei Weltkriegen und Diktatur umfasste, entwickelte er ein Werk von großer Eigenständigkeit. Zunächst Schüler von Max Beckmann, dann als „entartet“ verfemt, gelangte Heck in seinem Nachkriegswerk zu einer beeindruckenden

Gestaltungskraft zwischen Abstraktion und Figuration. Insbesondere im Medium des Holzschnittes schuf er kraftvolle Meisterwerke. Die umfassende Retrospektive veranschaulicht anhand von 150 Gemälden, Graphiken und Originaldruckstöcken die Bedeutung dieses Künstlers.

## **ÖFFENTLICHES KINDERPROGRAMM**

### **Saturday-Familienführung**

**Samstag, 26. Oktober 2019, 11-12 Uhr**

Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren, kostenfrei, ohne Anmeldung.

**PROGRAMM FÜR KITAS (FÜR KINDER AB 5 JAHREN) UND GRUNDSCHULKLASSEN:****Druckwerkstatt**

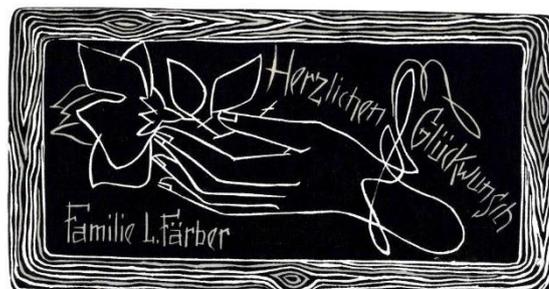
Wir entdecken gemeinsam die Bilderwelt von Georg Heck. Besonders beeindruckend sind seine Holzschnitte, die stilistisch von expressiv bis abstrakt reichen. Nach dem Ausstellungsrundgang suchen sich die Kinder im Workshop ein Motiv aus, teilen es in Flächen und Formen auf, fertigen mithilfe von Moosgummiplatten einen Druckstock an und erstellen schließlich ihren eigenen Mehrfarbendruck.

Dauer: 2 Stunden; Kosten pro Teilnehmer\*in: 5,- € (inkl. Material); Termine nach Vereinbarung.

**PROGRAMM FÜR GRUPPEN UND SCHULKLASSEN SEK I (FÜR KINDER AB 10 JAHREN) UND SEK II:****Print a card – handgemacht!**

Wir lassen uns von Georg Hecks graphischen Abstraktionen und seinen expressiven Formen inspirieren und betrachten insbesondere seine Entwürfe für Plakate und Glückwunschkarten. Im anschließenden Workshop kann dann jede\*r eigene Grußkarten entwerfen und drucken.

Dauer: 2 Stunden; Kosten pro Teilnehmer\*in: 5,- € (inkl. Material); Termine nach Vereinbarung.

**Eintritt**

Erwachsene 6,- € / Ermäßigt 4,- €.

Personen unter 18 Jahren und Schulklassen haben freien Eintritt.

**Öffnungszeiten**

Dienstag–Donnerstag 12–19 Uhr; Freitag–Sonntag 10–18 Uhr; Montag geschlossen.

**Bildnachweise:**

Georg Heck in seinem Atelier, um 1970, Kulturkreis Georg Heck e. V., Fotograf unbekannt;

Georg Heck: Abstrakte Farbkomposition, 1962, Kulturkreis Georg Heck e. V., Foto: Uwe Dettmar;

Georg Heck: Glückwunschkarte für Familie L. Färber, o. J., Kulturkreis Georg Heck e. V., Foto: Uwe Dettmar

**Museum Giersch der Goethe-Universität**

Schaumainkai 83 // 60596 Frankfurt am Main

Fon 069/13821010 // [www.museum-giersch.de](http://www.museum-giersch.de) // [info@museum-giersch.de](mailto:info@museum-giersch.de)

**Finanzierung:**

**STIFTUNG  
GIERSCH**

**Förderung:**

**STIFTUNG**  
SCHULTZPRENTZEL

**VAN HAM**  
KUNSTAUKTIONEN

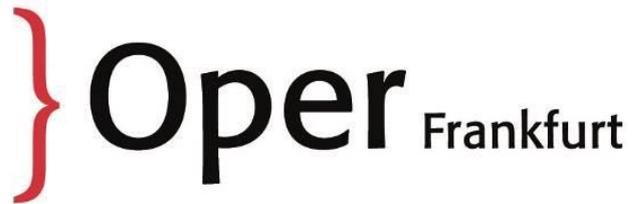
**Alfred und Lore Nungesser-Stiftung**

## **Oper Frankfurt für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene**

### **JETZT! Oper für dich**

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bereichern die Opernhäuser, bringen Leben hinein. Sie verjüngen das Publikum und erinnern daran, dass es wichtig ist, immer wieder neu zu denken, offen zu bleiben und – das gilt für

Zuschauer und Theatermacher in jedem Alter – stets und JETZT! Neues zu wagen!



### **Operntag**

für Jugendliche von 14 bis 19 Jahren

#### **Workshop + Führung + Opernbesuch**

Oper und Krimi funktionieren genau entgegengesetzt: Je mehr man vorher weiß, umso spannender wird der Abend! Man trifft sich bereits am Nachmittag zu einem Workshop – in szenisch-musikalischen Übungen erschließen sich Jugendliche eine Oper, hören, singen und improvisieren. Nach einer Führung über die Bühne – und gestärkt von einem Abendessen – erlebt man dann in der Vorstellung am Ende des Tages, wie Profis der Oper Leben einhauchen.

#### ***Drei Kurzopern***

Ernst Krěnek (1900–1991)

[https://oper-frankfurt.de/de/spielplan/drei-kurzopern/?id\\_datum=1855](https://oper-frankfurt.de/de/spielplan/drei-kurzopern/?id_datum=1855)

#### ***Der Diktator***

Tragische Oper In einem Akt / UA 1928

#### ***Schergewicht oder Die Ehre der Nation***

Burleske Operette In einem Akt / UA 1928

#### ***Das geheime Königreich***

Märchenoper In einem Akt / UA 1928

**Termin **Samstag, 19. Oktober 2019****

**Beginn 15 Uhr**

**Ort** Treffpunkt Opernporte

**Preise** 30 Euro / 20 Euro für Mitglieder des Jugendclubs inkl. Workshop und Verpflegung und Vorstellungsbesuch

**Anmeldung** [jetzt@buehnen-frankfurt.de](mailto:jetzt@buehnen-frankfurt.de)

Mehr Infos unter <https://oper-frankfurt.de/de/jetzt-oper-fuer-dich/fur-jugendliche/>

### **Orchester hautnah**

Konzert für Kinder ab 8 Jahren

#### **Oboen händel(n)**

Kleine Foyer-Konzerte bieten perfekte Bedingungen für eine erste Begegnung mit klassischer Musik, in denen Kinder unsere Musiker\*innen hautnah erleben.

**Termin **Samstag 26. Oktober, 15 Uhr, Holzfoyer****

**Preise** 6 Euro Kinder / 12 Euro Erwachsene

Mit den Musiker\*innen des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters

**Moderation** Deborah Einspieler

Mehr Infos unter

[https://oper-frankfurt.de/de/spielplan/orchester-hautnah/?id\\_datum=1999](https://oper-frankfurt.de/de/spielplan/orchester-hautnah/?id_datum=1999)

## Kinderbetreuung

Kostenlose Kinderbetreuung durch Musikpädagoginnen

**Otello Sonntag, 20. Oktober 2019, 15.30 Uhr**

Melden Sie Ihr Kind an unter [gaesteservice@buehnen-frankfurt.de](mailto:gaesteservice@buehnen-frankfurt.de) / 069 212–37348

Mehr Infos unter [https://oper-frankfurt.de/de/spielplan/otello\\_2/?id\\_datum=1674](https://oper-frankfurt.de/de/spielplan/otello_2/?id_datum=1674)

Allgemeine Infos zu JETZT! Unter  
<https://oper-frankfurt.de/de/jetzt-oper-fuer-dich/>

Oper Frankfurt am Main  
Untermainanlage 11  
60311 Frankfurt am Main  
[jetzt@buehnen-frankfurt.de](mailto:jetzt@buehnen-frankfurt.de)

## **Die MINISCHIRN in der Kulturschirn**

### **Viel zu entdecken für die ganze Familie!**

Ein einzigartiger Spiel- und Lernparcours für Kinder von 3 Jahren bis ins Grundschulalter. Farben mixen oder fühlen. Versuchen über den eigenen Schatten zu springen. Oder einfach alles mal



zusammenfalten. Die MINISCHIRN regt die Kinder an zum eigenen Entdecken ästhetischer Phänomene, zum Gestalten und Experimentieren – was kompliziert oder abstrakt klingt, ist in der

MINISCHIRN ganz einfach zu begreifen. So lernen Kinder in sicherer Umgebung ganz eigenständig das kleine Einmaleins von Kreativität und Kunst. Sie gewinnen dabei nicht nur neue Einsichten, sondern auch Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten. Und während die Kinder ihre ganz eigenen ästhetischen Erfahrungen und Entdeckungen machen, genießen Sie als Erwachsene die aktuellen Ausstellungen der SCHIRN. Hört sich toll an? Ist es auch. Also: Auf in die MINISCHIRN!

Für Kinder von 3–8 Jahren.

Eintritt frei für Kinder von Besuchern mit gültigem Ausstellungsticket. Außer für gebuchte Veranstaltungen, beträgt die maximale Besuchsdauer 90 Minuten.

Tel **069 299882-112**; Fax **069 299882-241**; [mini@SCHIRN.de](mailto:mini@SCHIRN.de)  
[www.schirn.de/minischirn](http://www.schirn.de/minischirn)

## **Grüne Schule Palmengarten**

### **Grüne Schule Palmengarten**

Seit 1980 verfolgt die Grüne Schule das Ziel, die Wunder der Pflanzenwelt mit allen Sinnen erfahrbar zu machen. Ihre Mitarbeiter sind mit Kindern und Erwachsenen im Tropicarium, in den Themengärten des Freilands und im Botanischen Garten unterwegs, um Pflanzen und ökologische Zusammenhänge anschaulich zu machen. Kennzeichnend sind sie stets an dem gut gefüllten Korb, dessen Inhalt ebenso köstlich wie unterhaltsam ist.



### **Workshop „Der Ara und die Ananas – Rivalen im Regenwald?“**

(ab Klasse 7)

Was hat ein bunter Vogel mit einer tropischen Frucht zu tun? Am Beispiel des Ananasanbaus in Costa Rica gehen die Schülerinnen und Schüler fächerübergreifend dem Zusammenhang zwischen der Zerstörung tropischer Regenwälder und dem Konsum tropischer Produkte auf den Grund. Methodisch abwechslungsreich erschließen sie sich durch Stationenlernen, Führungen durch das Tropicarium und Rollenspiel die Problematik, wobei auch die Lebens- und Arbeitsbedingungen der im Ananasanbau tätigen Arbeiter und ihrer Familien eine Rolle spielen. Lösungsansätze wie Fair Trade oder ökologischer Landbau werden geprüft, eigene Handlungsoptionen erarbeitet und diskutiert.

Termine, weitere Informationen und Buchung unter:

### **Grüne Schule Palmengarten**

Siesmayerstraße 61

60323 Frankfurt

Telefon: (069) 212-333 91

Montag und Mittwoch 9:00 – 11:30 Uhr und  
 Dienstag und Donnerstag 13:00 – 16:30 Uhr  
 E-Mail: [gruene.schule@stadt-frankfurt.de](mailto:gruene.schule@stadt-frankfurt.de)

### Weitere Veranstaltungen:

- Ferienprogramme für Kinder
- Workshops und Führungen für Schulklassen und Erwachsene
- Lehrer-, Referendar- und Studentenfortbildungen

## **Städel – Museum Imagoras – Ein Städel Game für Kinder**



Gemeinsam mit dem erfolgreichen Frankfurter Videospieleentwickler **Deck13 Interactive** hat das Museum ein innovatives und edukatives Computerspiel realisiert.



Das Point-and-click-Adventure *Imagoras – Die Rückkehr der Bilder* nimmt Kinder ab acht Jahren mit auf eine mehrstündige Entdeckungsreise in die abenteuerlichen Bildwelten der Gemälde, Zeichnungen und Druckgrafiken des Städel Museums. Die Spieler erwecken die in einer finsternen Welt verschwundene Fantasie mit Hilfe des quirligen Begleiters Flux zu neuem Leben. Auf ihrer Tour erkunden sie spielerisch Kunstwerke wie Johannes Vermeers *Der Geograf* (1669) oder Édouard Manets *Die Krocketpartie* (1873) und lernen durch die genaue Betrachtung der Bilder verschiedenste künstlerische Ansätze kennen. Dabei springen sie von einer Kunstepoche zur nächsten. Ein Charaktereditor erlaubt es den Spielern, ihren ganz individuellen Flux-Helden zu basteln und diesen mit anderen Spielern zu teilen. Außerdem werden den Kindern bei Interesse zu allen im Spiel verwendeten Werken altersgerecht aufgearbeitete Informationen zur Verfügung gestellt.

Andreas Fröhlich leiht dem Game seine Stimme. Er ist bekannt als Bob Andrews der Hörspielserie *Die drei Fragezeichen*, zudem ist er unter anderem die deutsche Synchronstimme von Edward Norton und von Gollum aus *Der Herr der Ringe*.

Die kostenlos erhältliche Tablet-App wurde für iOS und Android-Betriebssysteme konzipiert. Auf der Website [www.imagoras.de](http://www.imagoras.de) befinden sich der Download Link, sowie vertiefende Informationen zu den einzelnen Kunstwerken und die Flux-Galerie der von den Kindern kreierten Helden.

Mehr Informationen unter [www.imagoras.de](http://www.imagoras.de)

Wenn Sie unseren Newsletter als gutes Informationsmedium schätzen, dann empfehlen Sie uns bitte in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis weiter.

**Abonnieren oder abbestellen geht ganz einfach.** Senden Sie eine Mail an

[newsletter@elternfuerschule.de](mailto:newsletter@elternfuerschule.de)

und teilen Sie uns Ihren Wunsch mit. Dann erhalten Sie monatlich unseren Newsletter oder Ihre Email-Adresse wird aus dem Verteiler gelöscht.

Der nächste Newsletter soll **Ende Oktober 2019** erscheinen.

Mit herzlichen Grüßen

A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'W. Volkmann', written in black ink.

***Wilfried Volkmann***

Eltern für Schule e.V.  
Vorsitzender

AMTSGERICHT FRANKFURT AM MAIN  
NR. VR 13732

BANK: SPARDA-BANK HESSEN eG  
IBAN: DE95 5009 0500 0002 7404 05